



Neustart im Parlament: Klares Votum für Spieß

Der 65-jährige Christdemokrat ist zum Stadtverordnetenvorsteher gewählt worden

Rödermark (NHR) Nach der Kommunalwahl am 15. März dieses Jahres ist die Parlamentsarbeit in Rödermark nun gleichsam zu neuem Leben erwacht. Die Stadtverordneten trafen sich zur konstituierenden Sitzung der Wahlperiode 2026 bis 2031. Zentraler Tagesordnungspunkt: Zu klären war die Frage, wer künftig die Sitzungen leitet und das höchste politische Organ der Kommune in der Außen- darstellung repräsentiert.

Zum neuen Stadtverordnetenvorsteher wurde Michael Spieß (CDU) gewählt. Auf den 65-jährigen Account-Manager, der dem Stadtparlament seit 2011 angehört und auch als Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr sozial engagiert ist, entfielen in geheimer Abstimmung 35 Stim-



Bürgermeister Jörg Rotter (rechts) gratulierte dem neugewählten Stadtverordnetenvorsteher Michael Spieß mit einem Blumenstrauß. (Foto: Stadt Rödermark)

men. Es gab eine Enthaltung

und zwei ungültige Stimmzettel. Spieß tritt die Nachfolge seines Parteifreundes Sven Sulzmann an, der sich nach zehn Jahren im Amt des Vorstehers von der parlamentarischen Bühne verabschiedet hat.

Der neue Mann am Mikro mit der Aufschrift „Sitzungsleitung“ benannte drei Leitbegriffe, an denen er sich fortan in der Rolle als Moderator orientieren wollte: Ordnung, Fairness und Ausgleich. Darauf, so Spieß, werde er stets achten. Rödermark stehe mit seiner vielfältigen Vereins-, Sozial- und Kulturlandschaft für starken Gemeinsinn. Diese Haltung solle auch weiterhin das Ringen um gute Weichenstellungen für die Stadt prägen. „Und Politik beginnt bei alledem nicht mit Lautstärke“, gab der Christdemokrat zu bedenken.

Zu Spieß' Stellvertretern wurden Florian Brehm (CDU), Stefan Gerl (AL/Grüne) und Lennard Pfaff (SPD) gewählt.

Ebenfalls in geheimer Abstimmung erfolgte die Kür jener Frauen und Männer, die künftig an der Seite von Bürgermeister Jörg Rotter und Erster Stadträtin Andrea Schülner als ehrenamtliche Stadträte fungieren und den Magistrat bilden. Gewählt wurden Mona Reusch und Tho-

mas Rosenblatt (beide CDU), Karin von der Lühe (AL/Grüne), Werner Popp (SPD) und Joachim Roos (AfD).

Beschlossen wurde außerdem eine Aufstockung des Gremiums auf insgesamt neun ehrenamtliche Stadträte, um künftig in einem Allparteien-Magistrat die

gesamte politische Bandbreite auf der Basis des jüngsten Kommunalwahlergebnisses abbilden zu können. Das bedeutet, dass sich nach einer entsprechenden Satzungsänderung und deren öffentlicher Bekanntmachung vier weitere Mitglieder zur Magistratsrunde hinzugesellen werden.



Hochbetrieb am 1. Mai

Waldacker (PS) Am 1. Mai gab es auch in Rödermark viele zufriedene Festorganisatoren. Bei sommerlichen Temperaturen herrschte Hochbetrieb. Beispielsweise bei der Maiforrelle der Viktoria auf der Bulau, beim Fest der TG Ober-Roden mit integriertem Entenrennen auf der Rodau oder beim Biergartenstart der Germania. Auch beim Maibaumstellen des Club des Hundefreunde Waldacker (CHW) hatten die Helfer jede Menge zu tun. Die Frauen des „Après-Ski-Komitees“ (unser Bild) besuchten gleich mehrere Feste. Das Vereins-

gelande des CHW am Eulerweg in Waldacker war ihre erste Station. Der CHW-Vorsitzende Stefan Künzel freute sich unter anderem darüber, dass der Verein nun bereits mehrere Male hintereinander am 1. Mai Weterglück hatte. Unter anderem gab es auch wieder Original Thüringer Bratwürste. Den 15 Meter hohen Baum hatten Mitglieder im Gegensatz zu früheren Jahren aus Sicherheitsgründen bereits im Vorfeld der Veranstaltung gestellt. „Das Maibaumstellen ist nachwievor für uns die wichtigste Veranstaltung im Jahr“, sagte Stefan Künzel. „Gut, dass wir so ein super Team haben.“ (Foto: PS)

IN EIGENER SACHE

In KW20/26 wird aufgrund des Feiertages am Donnerstag der Anzeigen- und Redaktionsschluss auf Montag, 11. Mai 2026, 12 Uhr vorverlegt. Wir bitten um Beachtung.

RheinMainVerlag

JETZT TICKETS ONLINE IM TICKETSHOP SICHERN

<p>GIPSY KINGS Feierabend TONINO BALLARDO HISTORIA TOUR 2026</p> <p>23 MAI 2026</p> <p>HALLE 45 MAINZ</p>	<p>URBAN LEAGUE STADIUM OPEN AIR</p> <p>19 06 20 06</p> <p>Offenbach, Stadion am Bieberer Berg</p>
--	---

<p>Ballett Gala</p> <p>Von Mainz auf die Weltbühnen 20 Jahre Star Ballet Mainz</p> <p>24.05. Mainz, Rheingoldhalle</p>	<p>COMEDY LEAGUE STADIUM OPEN AIR</p> <p>KURT KRÖMER · KAYA YAMAR HOSTED BY ANISSA AMANI</p> <p>21.06. Offenbach, Stadion am Bieberer Berg</p>
---	---

TICKETS SICHERN UNTER rheinmainverlag.de IN KOOPERATION MIT **ADticket**

WOOLWORTH®

NEUERÖFFNUNG IN DIETZENBACH

Am 15.05.2026 ab 9 Uhr im Rathaus Center
Offenbacher Str. 9 · 63128 Dietzenbach

Jetzt Beilage entdecken - in Teilen dieser Ausgabe.

24-Stunden-Notdienst

KANAL MÜLLER
UMWELTDIENST

Verstopfungsbeseitigung
Kanal- und Rohrreinigung
Kanal-TV-Untersuchung
Kanalsanierung

0 800 - 0 03 12 43 (gebührenfrei)
od. 0 60 71 - 73 95 70

EGRO
Direktwerbung GmbH

WIR SUCHEN ZUSTELLER (m/w/d)
(Ab 13 Jahren)

Mehr Informationen:
☎ 06104 4970-90
✉ zusteller@egro-direktwerbung.de

Die große Tank-Aktion der EGRO Mediengruppe – jetzt gewinnen!

SPRITPREISE ZU HOCH?

10.000€ FÜRS TANKEN

100 x 100€ TANGUTSCHEINE

ZU GEWINNEN!

WIR ZAHLEN IHRE TANKFÜLLUNG!

Wir stehen Seite an Seite mit unseren Lesern. Teurer tanken? Wir handeln. Der Rhein Main Verlag verlost im Rahmen dieser Aktion Tankgutscheine!

JETZT ANRUFEN 100€ SICHERN!
0137 822 9977
(0,50€ pro Anruf)

Ihre **HEIMATZEITUNGEN** aus einer Hand

SCHLEICHER
Autohaus GmbH

KFZ - Service für alle Marken
Spezialisiert für KIA und TOYOTA

Borsigstr. 10 - 12 · 63110 Rodgau Nieder-Roden
Tel. 06106/26 84 00 · info@autohaus-schleicher.de
www.autohaus-schleicher.de

Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen
(einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):
Alldrink, Getränke Gotta, JYSK, Kaufland, Lidl, Netto, toom Baumarkt, Woolworth, XXXLutz

Die Gewinnspielaktion wird veranstaltet von der EGRO Mediengruppe. Die Durchführung erfolgt über teilnehmende Medienpartner, darunter Rhein Main Verlag. Jeder Medienpartner verlost ein eigenes Kontingent an Tankgutscheinen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Es gelten die Teilnahmebedingungen auf: www.rheinmainverlag.de

RheinMainVerlag
EGRO MEDIENGRUPPE

Schwalbenfreundliches Haus in der Friedrich-Ebert-Straße

NABU-Auszeichnung geht an die Familie Vogel/Kern

Ober-Roden (PS) - Nach zweijähriger Pause hat der NABU Rödermark mal wieder die Auszeichnung „Schwalbenfreundliches Haus“ verliehen. Sie ging an die Familie Vogel/Kern in der Friedrich-Ebert-Straße in Ober-Roden. Rüdiger Werner, der Vorsitzende der Ortsgruppe des Naturschutzbundes, seine Stellvertreterin Ute Eckenbach und Schatzmeister Oskar Kumfert brachten die Plakette im Beisein der Ersten Stadträtin Andrea Schülner an.

Am Hauseingang der Familie ist nun unverkennbar, dass hier Schwalben willkommen sind. Die Auszeichnung für Häuser, die mit Hilfe der Eigentümer mehrere Schwalbennester beherbergen, ist mehr als gerechtfertigt. Da hat der NABU das richtige Haus ausgewählt. „Wir haben hier schon Schwalben,



Rüdiger Werner, der Vorsitzende der NABU-Ortsgruppe, seine Stellvertreterin Ute Eckenbach und Schatzmeister Oskar Kumfert brachten die Plakette im Beisein der Ersten Stadträtin Andrea Schülner beim Haus der Familie Vogel/Kern an. Gisela Kern, Steffen Kern, Christine Vogel und Ariane Vogel freuten sich über die Auszeichnung „Schwalbenfreundliches Haus“. Foto: PS

seit ich denken kann“, sagte Hausbewohnerin Christine Vogel. „Schön, dass an uns gedacht wurde.“ Vor drei Jahren war der NABU schon einmal vor Ort und hatte Kästen erneuert und Kotbretter angebracht. Die Aktion „Schwalbenfreund-

liches Haus“ gibt es bundesweit seit über 25 Jahren, der NABU Rödermark verleiht die Auszeichnung seit zehn Jahren. In diesem Zusammenhang schaut sich die Ortsgruppe auch mal genauer an, wie viele Schwalbennester es vor Ort gibt. Insgesamt könne man sagen, dass die Schwalbenbestände in den vergangenen relativ konstant sind, meinte Rüdiger Werner. Bei den Mehlschwalben wurden zwischen 100 und 120 Brutpaare und 200 Nester erfasst. Nicht jedes Nest ist jedes Jahr besetzt.

Es gibt etwa jeweils 100 Natur- und 100 Kunstnester, die Besetzungsquote ist bei den Naturnestern höher. Die Kunstnester bei der Familie Vogel/Kern werden aber sehr gut angenommen. Es ist die siebte Auszeichnung „Schwalbenfreundliches Haus“, die der NABU verliehen hat.

Vor rund 50 Jahren, als der damalige NABU-Vorsitzende Werner Weber mit seinen Mitstreitern schon einmal eine Schwalbenzählung gemacht hatte, waren es deutlich mehr. „Wir haben in etwa die Hälfte verloren im Vergleich zu den Nachkriegsjahren“, sagt Rüdiger Werner. Der Schwalbenbestand hängt stark mit der Verfügbarkeit von Nahrung, Stichwort „Insektenschwund“, ab. Da die Fluginsekten in den vergangenen 40 Jahren um

80 Prozent abgenommen haben, fehlt entsprechend viel Nahrung. Eine Bestandsreduzierung um die Hälfte bei den Schwalben, die reine Insektenfresser sind, sei daher gar nicht so schlecht, berichtete Werner bei der Übergabe der Auszeichnung. „Es hätte noch viel schlimmer kommen können.“

Die Aktion „Schwalbenfreundliches Haus“ sei auch dazu da, um auf die Problematik aufmerksam zu machen. Neben dem Nahrungsmangel haben die Schwalben in der heutigen Zeit auch mit dem Mangel an Nistmaterial zu kämpfen.

Die Schwalbe gilt als ein Charaktervogel, den fast jeder noch kennt. Er ist einer der wenigen Vögel, die die Leute noch unterscheiden können. Daher eignet er sich gut, um auf Probleme aufmerksam zu machen.

Tag der Streuobstwiese 2026

Streuobst Rödermark lud zu zwei Veranstaltungen

Rödermark (NHR) Zwei erfolgreiche Veranstaltungen wurden am Tag der Streuobstwiese am 24. und 26. April durch die Streuobst Rödermark gemeinnützige GmbH.

Am Infoabend hat Robert Kistermann, Geschäftsführer der Streuobst Rödermark gGmbH, alle begrüßt und durch den Abend geführt. Ein erfolgreiches Jahr 2025 liegt hinter Streuobst Rödermark. Für das Jahr 2026

haben sie folgendes geplant. Im Rahmen der Mission „Mulchen stoppen“ hat man in 2025 gelernt, dass das Balkenmähen der richtige Ansatz ist. Die Obstternte in den Jahren 2024 und 2025 hat sich mit 410 Kg und 2.814 Kg gut entwickelt. Im letzten Jahr gab es verschiedene Anfragen zur Erntemitnahme zur Kelterei bei der Streuobst Rödermark. Deshalb plant Streuobst Rödermark in diesem Jahr eine

Annahmestelle für Streuobst mit dem Ziel dies wöchentlich zur Kelterei zu bringen, zusammen mit der eigenen Ernte.

Ferner wird dieses Jahr wieder Tafelobst gebröckelt. Abschließend stellte Marion Buley vom Landschaftspflegeverband Kreis Offenbach in einem Gastvortrag das Thema „Tafelobst – Aus dem Supermarkt oder von der Streuobstwiese?“ vor, angereichert mit vielen Tipps für Endver-

braucher und Streuobst-Akteure. Das Feedback der Teilnehmer zu beiden Veranstaltungen war durchweg sehr positiv. Es ergaben sich im Nachgang noch zahlreiche interessante Gespräche und wertvolle Anregungen. Am Sonntag fand der 1. Wiesenstammtisch der Streuobst Rödermark statt als zweite Veranstaltung im Rahmen des Tags der Streuobstwiese. Der Wiesenstammtisch sollte zum

Dialog in der Natur mit Interessierten direkt vor Ort führen. Teil der Veranstaltung war ein Streuobstwiesen-Spaziergang geführt von Ruth Kistermann.

Die Kampagne „Saturday for Future - Deine Zeitspende für den Naturschutz“ wurde am Wiesenstammtisch neu eingeführt. Streuobst Rödermark ruft zum Mitmachen auf, um an zwei freien Samstagen pro Jahr bei der Pflege und Ernte auf Streuobst-

wiesen mitzuarbeiten. Informationen und Termine der Aktionstage sind zu finden unter www.streuobst-roedermark.de/termine oder www.streuobst-roedermark.de/saturday4future.

Weitere Wiesenstammtische sind am 9. August und 18. Oktober geplant. Ort und Uhrzeit werden zeitnah bekannt gegeben z.B. im Streuobstkalender auf www.streuobst-roedermark.de/termine.

Medizin

ANZEIGE

Rheumatische Schmerzen in Gelenken, Muskeln und Knochen

Wenn der Schmerz jede Bewegung zur Qual macht

Diese rezeptfreien Arzneitropfen versprechen Hilfe!

Kennen Sie ihn auch, diesen stechenden Schmerz im Knie? Oder die steife Hüfte? Ob auf der Treppe oder beim Aufstehen: Wenn rheumatische Gelenkschmerzen den Alltag belasten, sollten Sie etwas dagegen unternehmen. Was heute immer mehr Betroffene begeistert: spezielle Arzneitropfen namens Rubaxx, die Gelenkschmerzen wirksam und schonend zugleich behandeln.

Das am häufigsten von Schmerzen betroffene Gelenk ist das Kniegelenk. Kein Wunder, trägt es doch jeden Tag unser gesamtes Körpergewicht! Aber auch Hüfte, Schultern oder Finger machen häufig Probleme. Betroffene haben meist

nur einen Wunsch: endlich Schmerzlinderung! Die gute Nachricht: Forscher entdeckten in Nord- und Südamerika einen speziellen Arzneistoff, der genau hier wirksame Hilfe leistet (in Rubaxx, Apotheke).

Spezieller Arzneistoff überzeugt

Das Besondere an diesem Arzneistoff (Rhus toxicodendron): Er ist heute gut erforscht und wird wegen seiner schmerzlindernden Wirkung bei rheumatischen Schmerzen in Gelenken, Muskeln, Sehnen und Knochen besonders geschätzt. Aber auch bei Folgen von Verletzungen und Überanstrengung verschafft er Linderung.

Wirkung ohne Umwege, individuell dosierbar

Mit modernsten Methoden wird der Wirkstoff in Deutschland zu den Arzneitropfen

Rubaxx aufbereitet. Dank der Tropfenform wird der Wirkstoff direkt über die Schleimhäute aufgenommen und kann so seine schmerzlindernde Wirkung ohne Umwege entfalten. Zudem lässt sich Rubaxx je nach Stärke und Verlaufsform der Schmerzen individuell dosieren. Rubaxx wirkt 100 % natürlich und schlägt nicht auf den Magen. Damit sind Rubaxx Arzneitropfen auch zur Einnahme bei chronischen Schmerzen geeignet.

Fragen Sie bei rheumatischen Gelenkschmerzen in Ihrer Apotheke nach Rubaxx (rezeptfrei)!

Für Ihre Apotheke:
Rubaxx
(PZN 13588561)

www.rubaxx.de

Stark gegen den Schmerz, sanft zum Körper!



RubaXX



Abbildung Betroffenen nachempfunden

RUBAXX. Wirkstoff: Rhus toxicodendron D11. D6. Homöopathisches Arzneimittel bei rheumatischen Schmerzen in Knochen, Knochenhaut, Gelenken, Sehnen und Muskeln und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing



Pubquiz im Forum St. Nazarius begeistert mit Rekordbeteiligung

Ober-Roden (NHR) Ein voller Saal, gespannte Gesichter und jede Menge „Aha!“-Momente: Das Pubquiz der Kolping Rödermark hat erneut bewiesen, warum es längst zu den beliebtesten Veranstaltungen im Forum St. Nazarius zählt. Bereits zum sechsten Mal lud Organisator Jürgen Schott zum großen Wissensduell – und 23 hochmotivierte Teams folgten dem Ruf. Bis zur letzten Runde blieb es spannend. Am Ende setzte sich das Team „Whiskypedia“ mit

starken 54 Punkten durch und holte sich den Sieg. Nur einen Punkt dahinter landeten „Die Quizzer, das B steht für Ahnung“, gefolgt von „Schlusslicht“ mit 51,5 Punkten – ein Name, der an diesem Abend alles andere als Programm war. Wer diesmal keinen Platz ergattern konnte oder Lust auf eine Revanche hat, sollte sich den 23. Oktober vormerken. Dann heißt es wieder: Fragen, Grübeln, Jubeln – das Pubquiz geht in die nächste Runde.

(Foto: privat)

Weichenstellung für Kita-Umzug im Sommer

Rödermark (NHR) Die aktuell dienstälteste Kindertagesstätte der Stadt Rödermark wird zum Stichtag 31. Juli 2026 ihren Betrieb einstellen. Doch für all jene Mädchen und Jungen, die die Kita „Im Taubhaus“ in Urberach derzeit besuchen und nach dem Sommer noch nicht in die Grundschule wechseln, ist eine nahtlose Anschlusslösung gewährleistet. Sie werden ab August in der Kita „Villa Kunterbunt“ betreut. Dort ist ausreichend Raum für eine Aufstockung der Kapazitäten vorhanden.

Über die anstehende Neustrukturierung informierte Bürgermeister Jörg Rotter am Donnerstag dieser Woche gleich zweimal. Anberaumt waren eine Info-Veranstaltung für die Eltern der vom Umzug betroffenen Kinder sowie ein Pressegespräch mit Medienvertretern. Die Taubhaus-Kita wurde 1972 eröffnet. Über ein halbes Jahrhundert lang hat sie gute Dienste für die frühkindliche Bildung getan, doch nunmehr sind bauliche Mängel unübersehbar. Eine Generalsanierung stünde an, ist aber aus Sicht der Stadt nicht wirtschaftlich ren-

table darstellbar. Deshalb soll das Gebäude perspektivisch abgerissen und das Gelände als Optionsfläche für eine etwaige soziale Nutzung in mittelfristiger Perspektive reserviert bleiben.

Für die Kinder, die künftig nicht mehr in der Urberacher Ortsmitte, sondern im Norden des Stadtteils in der „Villa Kunterbunt“ betreut werden, bleibt eine kontinuierliche Förderung im vertrauten Umfeld gesichert. Kita-Leiterin Julia Jonas und das komplette pädagogische Team bereiten sich auf den Ortswechsel vor.

Das bedeutet für den Nachwuchs: Gewohnte Bezugspersonen und verlässliche Strukturen bleiben erhalten. „Das wird den Übergang erleichtern und Stabilität auch im künftigen Kita-Alltag garantieren. Mit intensiver Kommunikation und aktiver Einbindung aller Beteiligten soll der Prozess abgefedert und begleitet werden“, betonte Bürgermeister Rotter in seiner Eigenschaft als Sozialdezernent.

Die Rahmenbedingungen in Zahlen: Die Taubhaus-Kita hat eine Betriebslaubnis für ma-

Rödermark (NHR) Leseförderung ist eine ganz wichtige Voraussetzung, dass Kinder sich die Welt erschließen können. Um Eltern dabei zu unterstützen, werden im Kreis Offenbach Lesestart-Sets verteilt. Diese bestehen jeweils aus einem altersgerechten Buch sowie eine Infobroschüre mit Tipps für die Eltern zum Vorlesen und Erzählen, eingepackt in eine Stofftasche. Die ersten beiden Sets gibt es in teilnehmenden Kinderarztpraxen im Rahmen der U6- und U7-Vorsorge-Untersuchungen. Das dritte Set für die Dreijährigen bekommen Familien in einer der 29 teilnehmenden Büchereien im Kreisgebiet. Die Lesestart-Sets sind kostenfrei. Eine Übersicht, welche Bibliotheken und Kinderarztpraxen teilneh-

Hessischer Wirtschaftsminister Kaweh Mansoori besucht CEOTRONICS AG

Rödermark (NHR) Am vergangenen Freitag begrüßte die CEOTRONICS AG den Hessischen Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum, Kaweh Mansoori, zu einem Unternehmensbesuch am Firmensitz in Rödermark. Im Mittelpunkt des Besuchs standen die Vorstellung des Unternehmens, die Präsentation innovativer Kommunikationslösungen „made in Hessen“ sowie ein vertiefter Austausch über die Bedeutung

ximal 100 Kinder. Derzeit werden dort 78 Jung-Rödermärker betreut. 27 davon verlassen im Sommer den Kindergarten und wechseln in die Grundschule. Das bedeutet, dass nach derzeitigem Stand insgesamt 51 Kinder in den Umzug eingebunden werden.

Die von Nicole Merten geleitete Kita „Villa Kunterbunt“ hat eine Betriebslaubnis für 90 Ü3-Kinder. Aktuell werden in der Einrichtung am Rande der Rennwiesen-Siedlung 69 Kinder betreut. 19 davon wechseln im zweiten Halbjahr in die Grundschule. Die „Villa“-Kapazitäten sollen so aufgestockt und ausgeschöpft werden, dass in Zukunft der Betrieb zweier Kitas mit eigenständig arbeitenden Teams möglich ist.

ten in der Saison in überzeugender Manier gewinnen konnte.

Bereits vor ca. einem Monat konnte die vierte Mannschaft die Saison mit einem ebenfalls hervorragenden zweiten Platz in der Kreisklasse C2 abschließen. Sie steht damit vertretend für die positiven Entwicklungen im Jugendbereich des Vereins unter Jugendwart Manfred Schösser. Viele junge Schachbegeisterte haben zuletzt den Verein verstärkt. Die zweite Mannschaft konnte auch das letzte Spiel der Saison nicht positiv gestalten und verlor 3,5 zu 4,5. Markus Thole konnte seine Partie gewinnen und Klaus Demuth

ein Remis beisteuern. Bereits am vorletzten Spieltag war man aus der Starkenburgerliga abgestiegen, sodass es in der kommenden Saison in der Bezirksliga weitergeht.

Auch die dritte Mannschaft verlor das letzte Saisonspiel in der B-Klasse. Gegen den SC Groß-Umstadt 2 konnte lediglich Manfred Schösser eine Partie gewinnen. Der vierte Tabellenplatz steht hier für einen insgesamt versöhnlichen Saisonverlauf. Insgesamt kann also die Spielgemeinschaft Rödermark/Eppertshausen zufrieden mit den Saisonergebnissen sein und zufrieden in die Sommerpause gehen.

Vorlesen eröffnet Kindern die Welt

Lesestart-Sets in der Stadtbücherei Rödermarkübergaben



Nach der Übergabe der Lesestart-Sets war noch Zeit für ein Erinnerungsfoto. Tim Schulte (hinten, von links) und Leiterin Andrea Köhler von der Kindertagesstätte „Sonnenschein“, Stadtbücherei-Leiterin Jenny Roters und Erster Kreisbeigeordneter Carsten Müller mit den Kita-Kindern.

(Foto: Kreis Offenbach)

men, ist unter www.lesestart.de/lesestart-finder abzurufen. Im Jahr 2025 wurden mehr als 4.500 Taschen an Familien mit kleinen Kindern ausgegeben. Erster Kreisbeigeordneter

Carsten Müller überreichte am Dienstag in der Stadtbücherei Rödermark im Beisein der Leiterin der Stadtbücherei Jenny Roters symbolisch Lesestart-Sets an Kinder aus der Kindertages-

stätte „Sonnenschein“. „Vorlesen regt die Fantasie an und vermittelt darüber Sprachkompetenzen“, sagt Erster Kreisbeigeordneter Carsten Müller. „Der Wortschatz der Kinder wird vergrößert und auch die Konzentrationsfähigkeit verbessert. Deswegen sollen Kinder von Anfang an mit Büchern groß werden. Das bundesweite Programm Lesestart 1-2-3“ bildet einen wichtigen Baustein.“

„Lesestart 1-2-3“ ist ein bundesweites Programm zur frühen Sprach- und Leseförderung für Familien mit Kindern im Alter von ein bis drei Jahren. Es wird vom Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (kurz: BMB-FSJ) gefördert und von der Stiftung Lesen durchgeführt.



(Foto: CEOTRONICS AG)

Goldhaus Obertshausen

VERTRAUEN IST GOLD WERT

Ihr Partner für den Ankauf von Wertgegenständen wie zum Beispiel:

- Gold
- Silber
- Uhren
- Bestecke & Zinn
- Schmuck
- Münzen
- Barren
- Antiquitäten

Seit über 20 Jahren Ihr Experte vor Ort!

Vertrauen ist Gold wert – besonders, wenn es um Erbstücke und Schmuck geht. Ich bin Holger Honig, Inhaber des Goldhaus Obertshausen und seit über 20 Jahren Ihr Ansprechpartner für den fairen Ankauf von Gold, Silber und Edelmetallen. In angenehmer Atmosphäre berate ich Sie ehrlich, diskret und mit Feingefühl. Ganz ohne Druck – aber mit viel Erfahrung. Schauen Sie vorbei – ich nehme mir Zeit für Sie!

Holger Honig



Holger Honig | Bahnhofstraße 58 | 63179 Obertshausen
Tel.: 0 61 04 9 53 13 15 | www.goldhaus-obertshausen.de
Mo-Fr: 10.00-13.00 Uhr | 15.00-18.00 Uhr oder nach Vereinbarung

rechts von der Kirche vor dem Pfarrhaus



Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Rödermark

Internet und Aushang

Die Öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Rödermark werden auch im Internet unter www.roedermark.de veröffentlicht, zudem durch Aushang in den Bekanntmachungskästen am Rathaus Ober-Roden und am Rathaus Urberach.

Wahl zur Stadtverordnetenversammlung am 15.03.2026

hier: Nachrücker von Bewerberinnen und Bewerbern

Von der Christlich Demokratischen Union (CDU) hat Herr Ralf Fleckenstein auf sein Mandat verzichtet.

Als nächste noch nicht berufene Bewerberin des Wahlvorschlages der CDU rückt Frau Jutta Catta nach und wird somit berufen.

Ebenfalls von der Christlich Demokratischen Union (CDU) hat Frau Mona Reusch ihr Mandat niedergelegt.

Als nächster noch nicht berufener Bewerber des Wahlvorschlages der CDU rückt Herr Leon Ayahs nach und wird somit berufen.

Von der Alternative für Deutschland (AfD) hat Herr Joachim Roos sein Mandat niedergelegt.

Als nächste Bewerberin des Wahlvorschlages der AfD rückt Frau Sonia Hernan-Gomez Valverde nach. Diese hat auf ihr Mandat verzichtet, sodass als nächster noch nicht berufener Bewerber des Wahlvorschlages der AfD Herr Harry Laugisch nachrückt und somit berufen wird.

Von der Sozialdemokratischen Partei Deutschland (SPD) hat Herr Werner Popp sein Mandat niedergelegt.

Als nächste Bewerberin des Wahlvorschlages der SPD rückt Frau Ingrid Bergmann-Pfaff nach und wird somit berufen. Von der Anderen Liste/Die Grünen Rödermark (AL/GRÜNE) hat Frau Sandra Jäger ihr Mandat niedergelegt.

Als nächste Bewerberin des Wahlvorschlages der AL/GRÜNE rückt Frau Christiane Lotz nach. Diese hat auf ihr Mandat im Vorfeld verzichtet, sodass als nächster noch nicht berufener Bewerber des Wahlvorschlages der AL/GRÜNE Herr Aaron von Soosten-Höllings nachrückt. Auch dieser hat bereits auf sein Mandat verzichtet, so dass als nächste Bewerberin des Wahl-

vorschlag der AL/GRÜNE Frau Erna Paulson nachrücken würde, die ebenfalls verzichtet hat. Somit rückt als nächster noch nicht berufener Bewerber des Wahlvorschlages der AL/GRÜNE Herr Jakob Lange nach und wird somit berufen.

Gegen diese Feststellung kann jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises Rödermark gemäß §§ 25-27 des Kommunalwahlgesetzes (KWG) binnen von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift beim Wahlleiter der Stadt Rödermark, Rathaus Urberach, Zimmer 106, Einspruch erheben.

Rödermark, 28. April 2026

gez. **Peter Psotka**, besonderer Gemeindevahlleiter



Informationen der Stadt Rödermark

Terminvereinbarungen für den Rathausbesuch

Für alle Verwaltungsangelegenheiten müssen telefonisch Termine vereinbart werden. Dafür stehen die Verwaltungskräfte montags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr sowie freitags von 8 bis 12 Uhr zur Verfügung. Das gilt für das Standesamt (unter der 911-710), den Bürgerservice (911-712), den Fachdienst Öffentliche Sicherheit und Ordnung (911-713), die Fachdienste Kinder und Jugend (911-714), den Fachbereich für Kultur und Sport (911-715), die Bauverwaltung (911-716) sowie die Finanzverwaltung mit dem Steueramt und der Stadtkasse (911-720).

Sterbefälle

am 17.04.26 in Darmstadt: Jelena Vitasovic, 59 Jahre
am 01.05.26 in Rödermark: Maria Fuchs, geb. Sperl, 87 Jahre
am 02.05.26 in Rödermark: Alfons Jäger, 80 Jahre
am 03.05.26 in Rödermark: Johann Schrod, 97 Jahre

Beratung

Alle Beratungen im Rathaus Urberach, 1. Stock; Termine nach Vereinbarung; offene Sprechstunde nur dienstags von 8.30 bis 12 Uhr
Beratung für anerkannte Geflüchtete
Termine nach Vereinbarung: Melanie Kreß, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de
Außensprechstunde im Mehrgenerationenhaus Schillerhaus: mittwochs von 9 bis 13 Uhr, Anmeldung bei Melanie Kreß, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de
Beratung Wohnungssicherung
Termine nach Vereinbarung: Stefan Petzold, Tel. 911-354, und Selma Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351, wohnungssicherung@roedermark.de
Senioren- und Sozialberatung
Termine nach Vereinbarung per Mail an seniorenundsozialberatung@roedermark.de
Sozialberatung für Urberach, Messenhausen und Bulau: Katharina Peifer, Tel. 911-356
Sozialberatung für Ober-Ro-

den: Selma Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351
Sozialberatung für Waldacker: Stefan Petzold, Tel. 911-354
Außensprechstunde Schillerhaus: montags von 9 bis 12.30 Uhr; Anmeldung bei Katharina Peifer, Tel. 911-356
Außensprechstunde Ober-Roden: Seniorentreff, Trinkbrunnenstr. 10, montags von 8.30 bis 12 Uhr; Anmeldung bei Selma Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351
Außensprechstunde Waldacker: Bürgertreff, Goethestr. 39, erster Montag im Monat von 8 bis 12 Uhr (bei Bedarf); Anmeldung bei Stefan Petzold, Tel. 911-354

Senioren
Seniorentreff Ober-Roden, Trinkbrunnenstr. 10, Telefon 911-353
Kaffee- und Spielenachmittag: dienstags und donnerstags, 13.30 bis 17 Uhr
Seniorentreff Urberach, Gemeindezentrum St. Gallus, Tel. 911-353
Kaffee- und Spielenachmittag: montags, 14.15 bis 17 Uhr

Senioren

Seniorentreff Ober-Roden, Trinkbrunnenstr. 10, Telefon 911-353
Kaffee- und Spielenachmittag: dienstags und donnerstags, 13.30 bis 17 Uhr
Seniorentreff Urberach, Gemeindezentrum St. Gallus, Tel. 911-353
Kaffee- und Spielenachmittag: montags, 14.15 bis 17 Uhr

Bürgertreff Waldacker

Kontakt Ute Rudolf und Ute Schmidt, Tel. 06074 94852, buergertreff.waldacker@roedermark.de
Senioren- und Sozialberatung
Erster Montag im Monat von 8 bis 12 Uhr (bei Bedarf); Anmeldung bei Stefan Petzold: seniorenundsozialberatung@roedermark.de oder Tel. 911-354
Eltern-Baby-Treff freitags von 9.30 bis 11.30 Uhr für Kinder bis zum 1. Lebensjahr
Eltern-Kind-Treff montags von 15 bis 17 Uhr für Kinder ab 13 Monaten
mittwochs von 15.30 bis 17.00 Uhr für Kinder vom 1. bis zum 3. Lebensjahr
Weitere Angebote
Treffen der Quartiersgruppe Waldacker: am 1. Dienstag im Monat, 18 bis 20 Uhr
Treffen der Wunsch-Großeltern: am 1. Donnerstag im Monat, 10 bis 12 Uhr

Ehrenamtsbüro

Montag bis Freitag von 9 bis 15 Uhr im Bürgertreff Waldacker oder nach telefonischer Vereinbarung: Tel. 911-671, ehrenamtsbuero@roedermark.de

Mehrgenerationenhaus Schillerhaus

Kontakt Quartiersmanager: Stephan Reich, Tel. 31012-10, mobil 0160 6165777, schillerhaus@roedermark.de
Projektkoordination Mehrgenerationenhaus: Nadine Lehto, mobil 0160 6165779, schillerhaus@roedermark.de
Jugendarbeit: jugend@roedermark.de
Beratungstermine
Senioren- und Sozialberatung: erster bis dritter Montag im Monat von 8.30 bis 12.30 Uhr; Anmeldung bei Katharina Peifer, Tel. 911-356, seniorenundsozialberatung@roedermark.de
Beratung für anerkannte Geflüchtete: mittwochs, 9 bis 13 Uhr, Anmeldung bei Melanie Kreß, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de
Berufswegbegleitung: donnerstags nachmittags nur nach Vereinbarung; Anmeldung bei Nina Till-Ünal, mobil 0160 6165776

Angebote für Familien

Krabbel-Café mit Frühstück: dienstags, 10 bis 12 Uhr, Pavillon
Spanischer Sprach-Spieletreff: montags, alle 2 Wochen, 16.30 bis 17.30 Uhr, Pavillon
Angebote für Jugendliche
Offener Treff: donnerstags und freitags, 15 bis 17 Uhr (10 bis 12 Jahre), 17 bis 20 Uhr (12 bis 21 Jahre)

Angebote für Grundschulkin-

der
Kids-Club: montags, 15 bis 17 Uhr

Lese-Club: dienstags, 16 bis 17 Uhr

Angebote für Senioren
Handarbeitskreis: montags, 19 bis 21 Uhr, zweimal pro Monat
Weitere Angebote

Sprachcafé: mittwochs, 9 Uhr bis 12 Uhr

Frauenspaziergang: dienstags, 9 bis 11 Uhr

Digitalcafe Rödermark: letzter Mittwoch im Monat, 15 bis 18 Uhr

Frühstück mit Schiller: dritter Freitag im Monat, 9.30 bis 11.30 Uhr

Frauenbüro

Montags, dienstags und donnerstags von 8 bis 14 Uhr, mittwochs von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr, Schillerhaus, oder nach telefonischer Vereinbarung: Isabel Martiner, Tel. 911-242, frauenbeauftragte@roedermark.de

Integration

Montags, dienstags und donnerstags von 8 bis 14 Uhr, mittwochs von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr, Schillerhaus, oder nach telefonischer Vereinbarung: Isabel Martiner, Tel. 911-242, vielfalt@roedermark.de

Abfuhrkalender

Bioabfall
Bezirke D und E: Montag, 11. Mai
Bezirke B und C: Dienstag, 12. Mai
Bezirk A: Mittwoch, 13. Mai
Altpapier:
Bezirk A: Freitag, 15. Mai
Die einzelnen Bezirke und das Straßenverzeichnis sind dem Abfuhrkalender/Abfallratgeber zu entnehmen (auch unter www.roedermark.de).

Die Abfahren beginnen um 6 Uhr. Nicht abgefahrene Materialien müssen spätestens am folgenden Werktag zwischen 8 und 11 Uhr dem städtischen Fachdienst Abfall, Telefon 911-956, gemeldet werden. Ansonsten ist eine nachträgliche Abfuhr nicht möglich.

Sonderabfall

In Zusammenarbeit mit der Rhein-Main Abfall GmbH (RMA) offeriert der städtische Fachdienst Abfall turnusmäßig Termine zur Entsorgung von Sonderabfällen aus privaten Haushalten. Das Umweltmobil steht zur Annahme bereit am Mittwoch, 13. Mai, von 16 bis 18 Uhr in Waldacker, Am Buchrain.
Pro Anlieferung dürfen nicht mehr als 50 Liter bzw. 50 kg Sonderabfälle abgegeben werden. Das Fassungsvermögen der einzelnen Behälter darf nicht größer als 20 Liter (bei ätzenden Flüssigkeiten 10 Liter) sein.

Ihre **HEIMATZEITUNGEN** aus einer Hand

Geburtstagskinder

Urberach	
11.05. Joachim Gurnik, Pestalozzistr. 48,	79 Jahre
12.05. Karl-Heinz Schäfer, Kuckucksweg 2,	75 Jahre
Ober-Roden	
11.05. Bernhard Mieth, Rubensstr. 2,	72 Jahre
11.05. Roland Gotta, August-Bebel-Str. 18,	70 Jahre
12.05. Peter Faber, Saalfeldener Str. 20,	82 Jahre
14.05. Maria Becht, Max-Planck-Str. 21,	82 Jahre
14.05. Ursula Münch, Zwickauer Str. 5,	83 Jahre

Apotheken-Notdienst

09.05.	Nikolaus Apotheke Hintergasse 11, Jügesheim, Tel. 06106/3666
10.05.	St. Georgs Apotheke Altheimer Str. 7, Münster, Tel. 06071/31186
11.05.	Garten Apotheke Gartenstr. 82, Langen, Tel. 06103/21178
12.05.	Stern Apotheke Eisenbahnstr. 14, Jügesheim, Tel. 06106/9261
13.05.	Hirsch Apotheke Babenhäuser Str. 31, Dietzenbach, Tel. 06074/23410
14.05.	Center Apotheke Offenbacher Str. 9, Dietzenbach, Tel. 06074/914280
15.05.	Brunnen Apotheke Fahrgasse 5, Dreieich, Tel. 06103/86424

Kulturhalle: Eingeschränkter Service im Mai

Rödermark (NHR) Ein neues Ticketsystem wird in der Kulturhalle startklar gemacht. Ab Juni soll es für die Kartenbuchungen zur Verfügung stehen. Aufgrund der Umstellung müssen der Schalter für den Eintrittskarten-Vorverkauf im Eingangsbereich und das Kulturbüro im Obergeschoss an einigen Tagen im Mai für den Publikumsverkehr geschlossen werden.

Betroffen sind der 7. und 8. sowie der 13., 15., 18. und 22. Mai. Dann heißt es: technischer Transfer, kein Service. Allerdings: Wer Kartenwünsche hinterlegen oder Fragen zum Kulturhallenprogramm klären möchte, erreicht Ansprechpartner durchgehend mit einer E-Mail an kulturhalle@roedermark.de.

Naturspaziergang mit dem NABU

Rödermark (NHR) Am Sonntag, 10. Mai, bietet der NABU Rödermark Frühauftastern einen morgendlichen Naturspaziergang durch die Wiesen und Wälder zwischen Waldacker und Messenhausen an. Schwerpunkt werden die Vogelstimmen sein, die es unterwegs zu hören gibt. Mitzubringen ist wetterfeste Kleidung und nach Möglichkeit ein Fernglas. Bei Dauerregen fällt die der Spaziergang aus. Wie vielfältig die Vogelwelt der Region noch ist, konnten die Rö-

dermärker Vogelexperten Sven Burger, Heiko Grosch, Diedrich Meyn und Rüdiger Werner beim diesjährigen Birdrace darlegen. Einen ganzen Tag lang galt es am 2. Mai, so viele Vogelarten wie möglich zu finden. Auf einer 90 km langen Radtour durch die Kreise Offenbach und Darmstadt-Dieburg konnten am Ende des Tages 106 Vogelarten sicher bestimmt werden, ein neuer persönlicher Rekord. Weit mehr als die Hälfte der Nachweise stammen aus Rödermark.

Französischer Kino-Hit als Rödermarks Film des Monats Mai

Urberach (NHR) Eine Komödie mit Christian Clavier („Monsieur Claude“) in der Hauptrolle: Das kann ja heiter werden... Getreu dieser Devise haben die Neuen Lichtspiele in Urberach einen aktuellen französischen Kino-Hit als

Rödermarks Film des Monats Mai ausgewählt. „Monsieur Robert kennt kein Pardon“ flimmert an zwei Dienstagen (5. und 12.) jeweils ab 20 Uhr über die Leinwand. Eintrittskarten sind an der Abendkasse erhältlich.

BERATUNG/HILFE

Beratung für Asylbewerber/Innen und Flüchtlinge Mühlengrund 17, dienstags, donnerstags und freitags von 9 – 14 Uhr, Tel. 06074/61649.

Seniorenhilfe Rödermark

Die Sprech- und Bürozeiten finden regelmäßig jeden Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr im Anbau der Seniorenwohnanlage, Mühlengrund 17, Tel. 06074/862606, statt.

Caritasverband Beratungszentrum Ost bietet an:

Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Terminvergabe über Beratungszentrum Ost, Tel. 06106/66009-0, email: info.bz-ost@cv-offenbach.de
Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Offenbach/Maine.V., Puisseauxplatz 1, 63110 Rodgau, Tel. 06106/66009-0, E-Mail: erziehungsberatung.bz-ost@cv-offenbach.de

Suchtberatung des Suchtthilfenzentrums Wildhof e.V., Puisseauxplatz 1 (Arztelhaus), Rodgau, Tel. 06106/660090, E-Mail: info.bz-ost@cv-offenbach.de

Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes, Puisseauxplatz 1, 63110 Rodgau, Tel. 06106/66009-0, E-Mail: schuldnerberatung.bz-ost@cv-offenbach.de

Kath. Beratungsstelle für Frauen in Schwangerschaft u. in Notsituationen, Annegret Hoppe-Unruh, Tel. 06106/66009-25

Allgemeine Lebensberatung Frau Montserrat Mojica, tel. erreichbar über Sekretariat Mo. bis Do. von 9–16 Uhr, Tel. 06106/66009-25.

DRK Kleiderladen Ober-Roden, Dieburger Straße 8, Tel. 06074/9199190

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.30–12 Uhr, Di. + Do. 15–18 Uhr

Familienberatung des Deutschen Kinderschutzbundes in Rödermark Am Schellbusch 1, 63322 Rödermark, Tel. 06074/68966

email: dksb_rodgau@web.de, Tel. erreichbar Mi. und Fr. 9–11 Uhr, Do. 14–16 Uhr. Offene Sprechstunde Do. 11–12 Uhr

Leuchtturm: Betreuungsgruppe der Arbeiterwohlfahrt für Demenzzranke

Montags von 13.30 bis 17.30 Uhr im Franziskushaus. Margot Acht, Tel. 06074/3014011 oder Barbara Kron, Tel. 06074/7288380

Impressum

HEIMATBLATT RÖDERMARK

Ehemals Mitteilungsblatt Urberach, gegr. 1950, Ober-Rodener Anzeigebblatt gegr. 1952

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Bieberer Str. 137, 63179 Oberthausen, Tel. 06104-667204-0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Erscheinungsweise: Ab freitags zum Wochenende flächendeckend in Rödermark

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Oberthausen Tel. 06104-667204-0

Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)

E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de

Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Layout und Anzeigensatz:

EMG Medienfabrik GmbH,

Theresenstraße 2, 61462 Königstein

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Oberthausen, Tel. 06104-4970-0



Roland Walter
Dachdeckermeisterbetrieb GmbH
Spengler- und Zimmermannsarbeiten
über 45 Jahre

**AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER DACHDECKER-,
ISOLIER- UND GERÜSTARBEITEN
SPENGLEREI • ZIMMEREI**

Senefelderstraße 24 • 63322 Rödermark
Tel.: 06074/4 25 06 • Mobil: 0173/213 66 80
E-mail: walter-dachdeckerbetrieb@t-online.de
www.walter-geruestbau.com

Niemand muss sich später im Grab umdrehen. Mit der Bestattungsvorsorge bringen Sie Ihre letzten Wünsche in Sicherheit.



Beratung, Betreuung, Begleitung

Pietät Sturm GmbH
Bahnhofstr. 38
63322 Rödermark
Tel. 06074 - 629 211
www.pietat-sturm.com

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Was bleibt ist die Erinnerung an einen lieben Menschen.

Danksagung

Wir sind sehr bewegt über die große Anteilnahme, die uns zum Tod unseres lieben Verstorbenen auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht wurde.

Es ist sehr tröstend zu sehen, wie sehr er für seine Art und seine Freundschaft geschätzt wurde.

Besonderen Dank gilt Herrn Diakon Utz, dem Schuljahrgang 1950/51 Eppertshausen, dem Eintracht Fan Club Münster-Altheim, der Turnerschaft Ober-Roden sowie der Pietät Saager.

Herbert Gotta
* 30.10.1950 † 30.03.2026

**Edith Gotta
Jens Gotta und Vanessa**

Rödermark, im April 2026



**ALLES GUT
BEDACHT!**

IHR TEAM FÜR'S DACH
BEDACHUNGEN

UNSERE OBERSTE DEVISE:

- ✓ Termintreue Abwicklung
- ✓ Pünktlichkeit
- ✓ Saubere Ausführung

Hans-Sachs-Str. 5 • 63110 Rodgau-Jügesheim (gegenüber ALDI und REWE)

☎ 06106 / 259 - 1333 ✉ info@tb-bedachungen.com
☎ 0173 / 69 54 242 🌐 www.tb-bedachungen.com

Dach • Fassaden • Dämmungen • Isolierungen • Energieeinsparstechniken

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

**DRAHT
WEISSBÄCKER**

ZÄUNE • GITTER • TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore • Drehkreuze
- Schranken • Türen • Pfosten
- Sicherheitszäune • Tore
- Mobile Bauzäune • Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen • Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**

Gelungener zweiter Galaabend des KSV für Ehrenamtliche und Sponsoren

Urberach (NHR) Der diesjährige Galaabend des KSV-Urberach war wieder ein toller Erfolg. Ehrengäste aus dem Verein, die sich besonders ehrenamtlich engagieren, sowie Sponsoren, die mit finanziellen Beiträgen den Verein unterstützen, wurden eingeladen und konnten sich über einen Sektempfang und ein reichlich gedecktes Buffet erfreuen. Beim Auftakt der Veranstaltung hielt Mustafa Basak eine Rede, begrüßte die Gäste und betonte, wie wichtig der Zusammenhalt von Menschen unterschiedlicher Herkunft und mit unterschiedlichen Kulturen in einem Verein sind, die dafür sorgen, dass die Gemeinschaft gestärkt wird und die Freude am Sport im Vordergrund steht. Besonders bedankte er sich bei den Sponsoren BMW Euler, die den Verein finanziell unterstützen. Begrüßt wurden außerdem der erste Kreisbeigeordnete Carsten Müller und der ersten Vorsitzenden des Sport Kreis Offenbach Jörg Wagner. Im Anschluss wurde Alon Meyer, der Präsident des jüdischen Sportverbandes Makkabi Deutschland und des Frankfurter Sportvereins TuS Makkabi begrüßt und sein Vortrag angekündigt. Die Rede betont, dass Sport eine universelle Sprache ist, die Menschen unterschiedlicher Kulturen verbindet und Vorurteile abbauen kann. Vereine wie



Im Bild (v.l.): Jörg Wagner, Mustafa Basak-Richter, Alon Meyer. (Foto: p.)

Makkabi und der KSV Urberach schaffen Räume für Begegnung, Integration und gelebte Werte wie Respekt, Teamgeist und Demokratie. Gleichzeitig wird die wichtige Rolle von Ehrenamtlichen und Unterstützern hervorgehoben, ohne die dieses Engagement nicht möglich wäre. Abschließend wird dazu aufgerufen, den Sport bewusst als Brücke für gesellschaftlichen Zusammenhalt und interkulturellen Dialog zu nutzen. Durch das bunte Abendprogramm führte danach ein Auftritt der Turnmädchen, der Flamenco-Tänzerinnen, der Capoeira-Abteilung und ein Auftritt aus der Karnevalsabtei-

lung der Trinkerbells. Die Musikband Spirits sorgte am Ende der Veranstaltung für musikalische Unterhaltung. Möge dieser Galaabend des KSV-Urberach auch in Zukunft dazu beitragen, dass die demokratische und vielfältige Gemeinschaft unseres Ortes gestärkt wird und dass die Freude am Sport mit vielen Mitgliedern bleibt.

HSG EMU

- D-Jugend - SG RW Babenhäusen II 29:34
- Herren II - HSG Hörstein/Michelbach II 29:21
- Herren I - HSG Hörstein/Michelbach 27:18



NEUANFANG für 3-köpfige Familie:
Beruflich bedingt steht der Umzug nach Hessen an. Gesucht wird ein Anwesen zum Kauf, Garten und Garage wären schön. Bevorzugte Lage Landkr. DA/DI/vord.ODW. Finanzierung bis 550.000 Euro. Wir freuen uns über Ihren unverbindlichen Anruf. Michael Blickhan
m.blickhan@garant-immo.de

GARANT Immobilien Tel. 0151 72 71 68 31

Herr Eiffler kauft an
Pelze aller Art, Alt u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernsteinschmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteschätzung.
Zahle absolute Höchstpreise!
100% seriös und diskret!
+++Barabwicklung vor Ort+++
Mo. - So.: 8.00 - 20.00 Uhr
☎ 06105 / 9 67 60 55

Gudrun, 77 J., herzengute Witwe, mit allen frau. Vorzügen, gutauss., vielleicht etwas zu vollbusig. Ich mag kochen u. backen, habe ein kleines Auto u. fahre gerne, auch längere Strecken. Wenn Sie ein lieber Mann bis etwa 86 J. sind, rufen Sie üb. PV an u. lassen Sie uns dann alles Weitere persönlich besprechen. Tel. 0176-43632696

Kaufe Autos
PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln, Zustand egal. Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.
24 Stunden erreichbar!
06157 / 91 68 006
0177 / 31 05 303

KFZ-ANKAUF

**WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG
JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND**

PKW BUSSE GELÄNDEWAGEN WOHNMOBIL UNFALLWAGEN MOTORRAD

ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD

EINFACH & SICHER!
Jederzeit erreichbar (Montag - Sonntag)!

☎ 06157/8085654 o. 0176/11199111

A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de • www.kfz-ankauf-24h.de

Kaufe Damen- u. Herrenbekleidung von Kopf bis Fuß, auch Pelzmäntel u. Pelzjacken und Goldschmuck aller Art. Anrufen lohnt sich: 0174-8043973.

Seriöser Käufer sucht:
Antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan, Bücher, Uhren, Gemälde, Bierkrüge, Design, Kunst etc. ☎ 0163 6909267

Cornelia 79 J., bin eine bescheidene, ruhige und sehr sympathische Frau mit guter Figur. Ich koche leidenschaftlich gern und unternehme öfters Ausflüge mit meinem Auto. Nach meinem Trauerjahr suche ich pv einen bodenständigen, ehrlichen Mann - Lassen Sie uns alles Weitere telefonisch besprechen. Tel. 0157 - 75069425

Frau Falkenberg kauft an,
Pelze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Alt, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Schmuck, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotaschen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhr, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelin, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostel. Beratung und Anfahrt sowie Werteschätzung.
++ zahle absolute Höchstpreise ++
++ 100% seriös, 100% diskret ++
zahle alles bar vor Ort ++ Mo.-So. von 8.00 - 21.00 Uhr, auch an Feiertagen
☎ 069 - 66 05 94 93

Herr Benz kauft an
Pelze aller Art, Alt u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernsteinschmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteschätzung.
Zahle absolute Höchstpreise!
100% seriös und diskret!
+++Barabwicklung vor Ort+++
Mo. - So.: 8.00 - 20.00 Uhr
☎ 06104 / 98 79 935

Frau Friedrich kauft an
Pelze & Zinn, Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Alt-/ Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Schmuck, Modeschmuck, Bernstein, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Puppen, Krokotaschen, Taschen-/ Armbanduhr, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelin, Gardinen, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Atlaskarten, Pfeifen, Teleskope, Postkarten, Schreibmaschinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös, 100% diskret, zahle alles bar vor Ort. Mo.-So. von 8.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen.
Tel.: 069 - 34 87 58 42

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen, Zustand egal auch mit Mängeln Tel. 0174/6004673

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

Achtung - Achtung! Herr Berger kauft Pelze, Nerze, Silberuhren aller Art. Schallplatten, Näh-/ Schreibmaschinen, Briefmarken, Kleider, Bernstein, Münzen, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Teppiche, Bilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, Krokotaschen, Krüge, Modeschmuck, Orden, Figuren, komplette Nachlässe, auch Haushaltsauflösungen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck. 100% seriös und dirkret. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie kostenlose Werteschätzung. Zahle Bar vor Ort, täglich von 7.30 - 20.30 Uhr. Gerne auch am Wochenende.
Tel.: 069 - 25 71 84 43

Ich, Karin, 67 J., verwitwet, suche neuen Lebensgefährten. Ich war vor der Rente im Pflegedienst tätig. Ein gepflegtes Zuhause u. ein gutes Miteinander sind mir wichtig. Ich bin herzlich, zuverlässig u. wünsche mir einen anständigen Mann, mit dem ich den Alltag teilen, lachen u. auch mal etwas unternehmen kann. PV Tel. 0152-24910120

Angelika, 71, 158 cm, hier aus der Gegend, mit schlanker Figur, gute Hausfrau und Köchin mit zwei fleißigen Händen und großem Herz. Ich suche auf diesem Weg pv einen guten Mann - Alter egal, ob getrennt oder zusammen wohnen, ich freue mich auf Ihren Anruf und lade Sie gerne zu mir ein oder komme zu Ihnen Tel. 0151 - 62903590

Fliesen-Haus seit 1962

Ihre Fliesenfachgeschäft und Meisterbetrieb

Kompetenz, Auswahl, Beratung, Service...

www.fliesen-haus.de
eMail: fliesenhaus@t-online.de
Am Mühlacker 17 - 64839 Münster
Tel. 06071 - 31215 - Fax 612410

KFZ BAR ANKAUF
Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Oldtimer, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger.
Alles anbieten! (Baujahr, km, Zustand egal)
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
Telefon: 06158 / 60 86 988 • 0173 / 30 87 449

Kaufe Motorräder alle Marken, alle Modelle, Quad, UTV, Chopper, Enduro, Beiwagen, E-Roller oder E-Bikes. Auch mit Mängeln oder Unfall. Bitte alles anbieten. Zahle bar.
Tel.: 0173 / 30 87 449 • 06158 / 60 86 991

SUCHE FAHRZEUGE
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise - sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
Tel.: 06258 / 50 89 921 • 0151 / 718 723 06

Kaufe alle Wohnwagen, Wohnmobile, Traktoren, Bagger, Anhänger, Baumaschinen, zahle bar und Höchstpreise!
Tel.: 0151 / 718 723 06 • 06258 / 50 89 921



KIRCHENGEMEINDEN IN RÖDERMARK

Katholische Kirche in Rödermark

Gottesdienste

Freitag, 8. Mai

19.00 Uhr: (St. Nazarius) Abendmesse (Johann Withelm // Ferdinand Mieth u. verst. Angeh. // Barbara u. Karl Spieß u. verst. Angeh.)

Samstag, 9. Mai

14.00 Uhr: (St. Nazarius) Trauung von Jasmin Krämer u. Christian Heck

17.30 Uhr: (St. Gallus) Vorabendmesse (Winfried Euler u. leb. u. verst. Angeh.)

Sonntag, 10. Mai

10.30 Uhr: (St. Nazarius) Eucharistiefeier

15.00 Uhr: (St. Gallus) Taufe von Jasper Schmid

Kollekte an Sa/So: Katholikentag

Dienstag, 12. Mai 9.00 Uhr: (St. Nazarius) Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung

Mittwoch, 13. Mai

19.00 Uhr: (St. Nazarius) Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt (Johann u. Gerhard Grund // Heinz Fröhleke)

Donnerstag, 14. Mai

Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr: (St. Gallus) Hochamt
10.30 Uhr: (Festplatz am Schillerwald) Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung anschl. Kolping-Familientag

Freitag, 15. Mai 19.00 Uhr: (St. Nazarius) Abendmesse

Samstag, 16. Mai

15.30 Uhr: (St. Nazarius) Trauung von Marina u. Matijas Markovic

17.30 Uhr: Vorabendmesse (Eheleute Maximilian u. Rosalia Ullitzka u. Angeh. // Karl Huss // Francesco Cipriani // Leb. u. Verst. d. Fam. Boppert anlässlich d. 60jährigen Profess v. Schwester Evodi Boppert)

Sonntag, 17. Mai 10.30 Uhr: (St. Gallus) Eucharistiefeier (Alfred Bartossek zum Jahresgedenken // Elisabeth Mehr// Erstes Jahresgedenken für Hildegard Mentges sowie für Erhard Mentges, Matthias u. Helmut Weindorf)

10.30 Uhr: (Waldacker) Wortgottesfeier mit Kommunionfeier
Kollekte an Sa/So. Kirchliches Leben in d. Pfarrei

An Christi Himmelfahrt (14. Mai) wird es keine Bittprozession geben, da wir künftig die Bittprozession mit St. Nazarius gemeinsam halten wollen und zwar am Dreifaltigkeitssonntag, wenn wir zu der Kapelle nach Messenhäusen pilgern. Start ist am Dreifaltigkeitssonntag (31. Mai) um 9.45 Uhr ab St. Nazarius.

Ausflug nach Mainz

Für den Ausflug der Erstkommunionkinder nach Mainz sind noch Plätze frei. Haben Sie / Du Lust mitzufahren? Folgendes ist wichtig zu wissen: Abfahrt: Samstag, 23. Mai, um 9 Uhr von der Bushaltestelle an der Oswald-von-Nell-Breuning-Schule, Ober-Roden (Kapellenstraße) Rückkehr: Samstag, 23. Mai, gegen 17 Uhr an der Bushaltestelle an der Oswald-von-Nell-Breuning-Schule, Ober-Roden (Kapellenstraße) Kosten: 23 Euro. Wenn Sie / Du Interesse haben, melden Sie sich bitte in den Pfarrbüros an.

Kolpingsfamilie Ober-Roden: Familientag am Donnerstag, 14. Mai: Wir versammeln

uns zu einer Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung um 10.30 Uhr auf dem Waldfestplatz am Schillerwald in Ober-Roden (Forsthausweg). Anschließend laden kühle Getränke, leckere Speisen vom Grill, Kaffee und Kuchen zum Verweilen ein.

Gemeinsamer Ausflug zum Katholikentag 2026 in Würzburg: Wie wäre es mit einem gemeinsamen Tagesausflug der Kolping-Familien aus dem Bistum Mainz zum Katholikentag 2026 am Freitag, 15. Mai nach Würzburg? Meldet euch gerne bei mir – ich freue mich über jede Rückmeldung! Kolpingsfamilie Ober-Roden, Stefan Avemaria 0176/50978020.

Rödermark fährt zur Wallfahrt nach Walldürn: Wie bereits mitgeteilt, findet in diesem Jahr wieder eine gemeinsame Buswallfahrt von St. Gallus und St. Nazarius statt. Diese wird am Mittwoch, 10. Juni, erfolgen.

Die Abfahrt der Busse ist um 7 Uhr am Bahnhof/Ober-Roden, 7.05 Uhr am Marktplatz/Ober-Roden, 7.10 Uhr am Rathaus/Urberach, 7.15 Uhr am Festplatz/Urberach. Nach der Ankunft in Walldürn ziehen wir als Prozession in die Basilika ein. Dort wird um 9.30 Uhr ein Pilgerhochamt durch Pfarrer Gaebler gehalten. Danach erfolgt eine Marienverehrung an der Grotte. Wer möchte kann im Gasthaus „Zum Hirsch“ ein Mittagessen einnehmen, dort sind Plätze für uns reserviert. Bis zur Andacht um 14 Uhr kann die Zeit nach eigenen Wünschen genutzt werden. Anschließend ist ein Aufenthalt im Kloster Engelberg geplant und die Rückfahrt soll gegen 18 Uhr erfolgen. Wer möchte, kann dann noch an einer Prozession von der Dörner/Babenhäuser Straße bis zur Nazarius-Kirche teilnehmen. Bitte nehmen Sie Ihr Gotteslob mit.

Falls Sie mitfahren möchten, können Sie sich persönlich im Pfarrbüro von St. Gallus sowie St. Nazarius, dienstags von 9 bis 11 Uhr oder donnerstags von 16 bis 18 Uhr anmelden. Der Fahrpreis beträgt 28 Euro und ist bei der Anmeldung zu zahlen.

Urlaubsvertretung: Bis einschließlich 27. Mai wird Herr Pfarrer Dr. Jude Njoku bei uns zu Gast sein. Wir würden uns freuen, wenn er bei Ihnen oder Ihrer Familie einmal zu Gast sein könnte und Sie ihn zum Essen oder zu einem Ausflug einladen. Bitte melden Sie sich wegen einer Terminvereinbarung rechtzeitig in einem der Pfarrbüros.

Eine-Welt-Laden in der Pfarrgasse 11, Ober-Roden. Öffnungszeiten: Di, Do, Fr, Sa von 10 bis 12.30 Uhr.

Ev. Kirchengemeinde Rödermark

Freitag, 8. Mai
18.00 Uhr: Pilgerspaziergang-„Geh' aus mein Herz und suche Freud“...“, Bildungsreferent Elke Preisung, Bildungsreferent Boris Graupner, Pilgerbegleiter Rüdiger Kurz, Bundesfreiwilliger Helmut Weckesser, rund um das Naturfreundehaus auf der Bulau

18.30 Uhr: Posaunenchor, Leitung Matthias Wetzlar, Gemeindesaal Ober-Roden

Sonntag, 10. Mai
18.00 Uhr: Frauencafé mit Gretchen Hilbrands zum Thema „Neid“, bitte anmelden.

Sonntag, 10. Mai
10.00 Uhr: Gottesdienst (Jens Bertram) und Kindergottesdienst, anschließend Stehcafé. Livestream über www.feg-roedermark.de.

Donnerstag, 14. Mai
11.00 Uhr Gottesdienst für alle Generationen mit anschließendem Grillen.

10.00 Uhr: Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden, Gestaltung. Konfirmanden und Konfirmandinnen mit Gemeindepädagogin Elke Preisung und Pfarrerin Eva Lawrenz, Ev. Petruskirche Urberach, anschließend Kaffee nach der Kirche

14.00 Uhr: Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden, Gestaltung. Konfirmanden und Konfirmandinnen mit Gemeindepädagogin Mairine Luttrell und Pfarrerin Eva Lawrenz, FeG Ober-Roden

Montag, 11. Mai

15.00 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe ab drei Jahre, Leitung Frau Akiiko Schneider, Gemeindesaal Ober-Roden

19.30 Uhr: Posaunenchor, Saal Urberach

Dienstag, 12. Mai

10.00 Uhr: Krabbelkreis für Eltern mit Kindern, die ab März 2025 geboren wurden, Reinschnuppern erwünscht. Infos und Anmeldung bei Gemeindepädagogin Elke Preisung, Tel. 61109; mobil 0172 9006819, Ev. Gemeindehaus Urberach, Dachstudio

10.00 Uhr: Frauenfrühstückskreis, Gemeindesaal Ober-Roden

15.00 Uhr: Konfi Gespräch mit KV, Ev. Gemeindehaus Ober-Roden, Saal
18.00 Uhr: Gitarrengruppe, Ansprechpartnerin Doris Huber, über das Gemeindebüro oder per Mail an doris.huber@ekhn.de, Saal Urberach

19.30 Uhr: GA-Sitzung per Zoom

20.00 Uhr: Yoga-Kurs mit Susan Diehl, Anmeldung direkt bei Susan Diehl, Tel. 690857, Ev. Gemeindehaus Urberach, Saal

Mittwoch, 13. Mai

14.30 Uhr: Gemütlicher Nachmittag, für Seniorinnen und Senioren, Ausflug nach Bad Homburg,

18.00 Uhr: Guck mal rein - offener Treff für Frauen, Nähere Informationen erteilen Christel Borbe (Tel. 7303) und Monika Schumann (Tel. 9187736), wird in der Gruppe verabredet
18.30 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal Urberach

Donnerstag, 14. Mai

10.00 Uhr: Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt an der Gänsbrüh in Dudenhofen, Gestaltung. Verkündigungsteam, Gänsbrüh Dudenhofen

Freitag, 15. Mai

18.30 Uhr: Posaunenchor, Leitung Matthias Wetzlar, Gemeindesaal Ober-Roden

Freie ev. Gemeinde Rödermark

Samstag, 9. Mai

15.00 Uhr: Frauencafé mit Gretchen Hilbrands zum Thema „Neid“, bitte anmelden.

Sonntag, 10. Mai

10.00 Uhr: Gottesdienst (Jens Bertram) und Kindergottesdienst, anschließend Stehcafé. Livestream über www.feg-roedermark.de.

Donnerstag, 14. Mai
11.00 Uhr Gottesdienst für alle Generationen mit anschließendem Grillen.

Kleingruppen finden nach Absprache statt.

Veranstaltungsort ist die Carl-Zeiss-Straße 12.

Italienische Pfingstgemeinde Rödermark

Samstag 19.00 Uhr: Gebet.

Sonntag 16.30 Uhr: Gottesdienst auf Italienisch. Übersetzung auf Ukrainisch und Deutsch möglich. Nach dem Gottesdienst Stehcafé.

Mittwoch 19.00 Uhr: Bibelstudio.

Veranstaltungsort in der Carl-Zeiss-Straße 12.

www.rheinmainverlag.de

Ihre
Onlinezeitung

Rhein Main Verlag

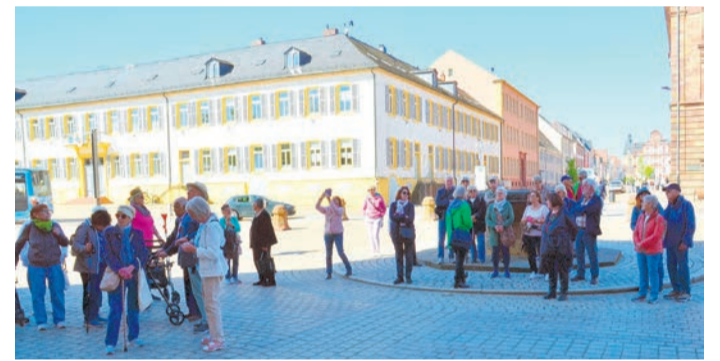


TSO international

Ober-Roden (NHR) TSO international! Die U17 der Turnerschaft Ober-Roden hat am Osterwochenende die Copa-Daurada im spanischen Salou gewonnen. Das Team von Denis Kolmer setzte sich in der Gruppenphase gegen den FC Obersiggenthal mit 9:0 und gegen Groupement Jeunes du Pays Royannais mit 3:1 durch. Gegen den FC Mönchengladbach, einen Verbandsligisten, gab es ein torloses Remis. Im Viertelfinale setzte sich die B1 mit 3:0 gegen den KFC Helson Helchertener durch. Im Halbfinale gab es einen 4:3 Sieg gegen Groupement Jeunes du Pays Royannais. Im Finale wurde der FC Mönchengladbach diesmal mit 1:0 besiegt. Ein tolles und erfolgreiches Erlebnis für die U17 der TSO, die neben dem Turnier die Osterzeit in der Stadt und am Strand verbrachte. (Foto: TSO)

Ausflug der Senioren-Union Rödermark nach Speyer und Schwetzingen

Rödermark (NHR) Ein wunderschöner Sonntag begrüßte 33 Mitglieder der Senioren-Union Rödermark zur Busfahrt nach Speyer und Schwetzingen. Mittelpunkt einer Stadtführung in Speyer waren zwei Stätten des UNESCO-Weltkulturerbes: der bereits 1061 geweihte Dom und der zentrale Bezirk des mittelalterlichen jüdischen Viertels, der Judenhof. Nach den professionell erklärten Einblicken in die Kultur Speyers stand das bestens organisierte Mittagessen an, dabei gab es Gelegenheit zum geselligen Austausch über das Erlebte. Mit neuen Kräften ging es



weiter nach Schwetzingen. Hier erwartete die Teilnehmenden die Führung durch die prächtige barocke Sommerresidenz des kurfürstlichen Hofes und den sehenswerten riesigen Schlosspark. Danach begann - begeistert von den vielfältigen Eindrücken - die Heimfahrt. Man und freut sich auf weitere gemeinsame Veranstaltungen, die das Programm der Senioren-Union Rödermark in diesem Jahr noch bietet. (Foto: privat)

GOLD- UND SILBERANKAUF

Vergleichen lohnt sich!

GOLDPREIS
AUF DEM
HÖCHSTSTAND



Goldschmuck



Erbschaften

Seit über 30 Jahren
im Rhein-Main-Gebiet.

Das Juwelier Rubin-Team steht Ihnen bei allen Fragen rund um Gold, Silber und allem, was mit Edelmetall zu tun hat gerne zur Verfügung.

Auch bei Markenuhren-Ankauf von Rolex, Breitling und Cartier.

!!! SOFORT BARGELD !!!

Juwelier Rubin

Im Isenburg-Zentrum • Hermesstraße 4 • Neu-Isenburg

Telefon: 06102 - 37 29 20

Leipziger Straße 31 • Frankfurt am Main • Telefon: 069 - 77 03 38 78

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 10.00 - 18.00 Uhr

Ein Markt im Wandel

Anlegerwissen: In fünf Jahren werden Sie Aktien anders handeln als heute - und wahrscheinlich öfter, als Sie denken

Kapitalmärkte verändern sich nicht über Nacht, aber wenn sie sich verändern, dann grundlegend. Der Übergang vom Parketthandel zum elektronischen Handel war ein solcher Moment. Prozesse wurden schneller, Märkte globaler, der Zugang einfacher.

Heute stehen wir vor der nächsten Entwicklungsstufe. Aktien, Anleihen und Fonds werden zunehmend vollständig digital abgebildet und gehandelt. Unter dem Begriff Tokenisierung entsteht eine Infrastruktur, in der Kauf, Verkauf und Abwicklung nahezu gleichzeitig erfolgen. Der Internationale Währungsfonds beschreibt diese Entwicklung als strukturelle Veränderung der Finanzmarktarchitektur. Es geht nicht mehr nur um Effizienz, sondern um die Frage, wie der Handel mit Wertpapieren künftig organisiert ist.

Warum das bestehende System an Grenzen stößt

Das heutige Börsensystem ist leistungsfähig, aber nicht frei von Reibung. Zwischen dem Kauf einer Aktie oder Anleihe und der finalen Abwicklung

liegen häufig ein bis zwei Tage. Mehrere Intermediäre sind notwendig, um Transaktionen zu bestätigen und abzuschließen.

In einer digital vernetzten Welt wirkt dieses Modell zunehmend aus der Zeit gefallen. Informationen entstehen rund um die Uhr, der Handel mit Wertpapieren findet jedoch weiterhin innerhalb fester Börsenzeiten statt. Diese Diskrepanz wird immer sichtbarer.

Wenn Märkte nicht mehr warten

Besonders deutlich wird das in Phasen erhöhter Unsicherheit. Wenn relevante Ereignisse außerhalb der Handelszeiten stattfinden, können Aktien, Anleihen oder Fonds zunächst nicht über klassische Börsen gehandelt werden. In solchen Momenten verlagert sich die Preisbildung zunehmend auf digitale Handelsinfrastrukturen, die unabhängig von Börsenöffnungszeiten funktionieren. Preise entstehen dort in Echtzeit, während traditionelle Märkte noch geschlossen sind. Wenn die Börsen öffnen, reagieren sie häufig nur noch. Das ist kein Randphänomen.

Es ist ein Hinweis darauf, dass sich der Ort der Preisbildung verschiebt.

Der 24/7-Handel wird zur neuen Normalität

Vor diesem Hintergrund entwickelt sich ein Merkmal zunehmend zum Standard: die kontinuierliche Handelbarkeit von Wertpapieren. Der Internationale Währungsfonds weist darauf hin, dass Tokenisierung nicht nur Prozesse beschleunigt, sondern auch die Mechanik von Liquidität, Risiko und Vertrauen verändert. Märkte reagieren schneller, Abwicklungen erfolgen nahezu in Echtzeit. Für Anleger bedeutet das konkret: Aktien, Anleihen und Fonds werden perspektivisch nicht mehr nur zu festen Zeiten gehandelt, sondern jederzeit. Märkte pausieren nicht mehr. Was sich für Anleger konkret verändert

Diese Entwicklung bleibt nicht abstrakt. Sie verändert den Alltag von Anlegern. Aktien können künftig unabhängig von klassischen Börsenzeiten gehandelt werden. Anleihen werden schneller abgewickelt, ohne mehrtägige Verzögerungen. Fondsanteile könnten perspektivisch kontinuierlich handelbar werden, statt nur einmal täglich bewertet zu werden. Gleichzeitig steigt die Geschwindigkeit, mit der sich Preise an neue Informationen anpassen. Das hat zwei zentrale Konsequenzen.



Paul Huelsmann ist Vorstandsvorsitzender der FINEXITY Group und treibt als Experte für tokenisierte Finanzinstrumente die Modernisierung der Kapitalmärkte in Europa sowie im Nahen Osten voran. Zudem ist er Mitglied des Börsenrats der Börse München und beteiligt sich aktiv am strategischen Dialog zu Marktstruktur und regulatorischer Entwicklung.

(Foto: Promo)

Das hat zwei zentrale Konsequenzen. Erstens: Handelszeiten verlieren an Bedeutung. Entscheidungen sind nicht mehr an Öffnungszeiten gebunden. Zweitens: Märkte reagieren unmittelbarer. Kursbewegungen entstehen schneller und können sich schneller fortsetzen.

Der Handel wird einfacher zugänglich – aber anspruchsvoller in der Umsetzung.

Ein Markt im Übergang

Diese Transformation wird nicht abrupt erfolgen. Bestehende Börsenstrukturen werden sich weiterentwickeln, während neue Systeme parallel entstehen. So wie der elektronische Handel den Parketthandel schrittweise ersetzt hat, wird auch diese Entwicklung Zeit benötigen. Entscheidend ist jedoch die Richtung. Der Handel mit Aktien, Anleihen und Fonds bewegt sich klar in Richtung Echtzeit und permanente Verfügbarkeit.

Was Sie jetzt beachten sollten

Für Sie als Anleger ergibt sich daraus eine zentrale Frage: Wie gehen Sie mit einem Markt um, der jederzeit geöffnet ist?

Die Antwort liegt nicht darin,

häufiger zu handeln. Im Gegenteil. In einem Markt, der permanent reagiert, wird Disziplin wichtiger als Aktivität. Wer versteht, wie sich die Struktur des Handels verändert, trifft bessere Entscheidungen. Nicht, weil er schneller ist – sondern weil er einordnet, was passiert.

Denn die eigentliche Veränderung findet nicht auf dem Bildschirm statt. Sondern im System dahinter.

Und genau dieses System wird gerade neu gebaut.

Treten Sie in Dialog mit mir

Wenn Sie sich intensiver mit diesen Entwicklungen beschäftigen oder Ihre Perspektive teilen möchten, freue ich mich über den Austausch unter support@finexity.com (Paul Huelsmann)



Von A wie Ausflug bis Z wie Zockernacht

Schon jetzt informieren und anmelden: Sommerferienprogramm in Rödermark hat viel zu bieten

Auch in diesem Jahr gibt es in Rödermark in den Schulsommerferien wieder ein vielfältiges Programm für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 18 Jahren. Gemeinsam mit Vereinen, Initiativen und Kirchengemeinden hat die Stadt zahlreiche Angebote zusammengestellt, die für Abwechslung in der unterrichtsfreien Zeit sorgen und Familien unterstützen sollen. Von offenen Treffs über Sport- und Kreativ-Aktionen bis hin zu Naturerlebnissen, Ausflügen und mehrtägigen Camps spannt sich der Bogen.

Ein wichtiger Mosaikstein ist das Jugendzentrum Ober-Roden, das während der gesamten sechs Wochen der Sommerferien montags bis freitags geöffnet ist. Dort erwartet die jungen Gäste ein offenes Angebot mit einem gemeinsamen Frühstück sowie wechselnden Tagesveranstaltungen. Kochen, kreativ sein, Spiel und Spaß verknüpfen: So lauten die Stichworte. Parallel dazu gibt es

Camp-Klassiker wie die Bu- laufzeit und die Stadtranderholung in Waldacker. Auch Aktionen im Badehaus sowie Ferienspiele auf der Kinder- und Jugendfarm gehören wieder zum Programm. Wer gerne draußen unterwegs ist, kann Entdeckungen im Wald und im Rahmen einer Bachexkursion machen.

Darüber hinaus stehen mit einer Stadtrallye durch Urberach und dem Kennenlernen der Stadtbücherei Ober-Roden auch Angebote auf dem Programm, bei denen Kinder spielerisch ihre Umgebung erkunden können. Kreativ Interessierte können sich in Töpferkursen ausprobieren. Sportlich wird es bei den beliebten Tennis- und Yoga-Camps oder bei „Yoga for Kids in English“.

Für ältere Kinder und Jugendliche bietet der Ausflug in den Europapark im südbadischen Rust ein besonderes Highlight zum Ende der Sommerferien. Digitale Angebote wie die „Lange Zockernacht“ auf Dis-

cord runden das große Spektrum an Auswahlmöglichkeiten ab.

Das Ferienheft liegt im Jugendzentrum in Ober-Roden aus und ist außerdem auf der Homepage der Stadt unter roedermark.de/ferien abrufbar. Fragen können telefonisch unter 06074 911-656 oder per E-Mail an ferienanmeldungen@roedermark.de geklärt werden.

Zusätzlich gibt es eine Feriensprechstunde, die an jedem Dienstag von 10 bis 12:30 Uhr im Jugendzentrum am Motzenbruch angeboten wird. Interessierte können ohne vorherige Anmeldung vorbeikommen und sich von Karoline Hormis-Ermagan beraten lassen. Zudem gilt wie immer bei den Rödermärker Ferienspielen die Maxime: Niemand muss aufgrund finanzieller Hürden oder eines Handicaps zu Hause bleiben. Bei Fragen oder Bedarf an barrierefreien Lösungen können sich Familien unter 911-656 an Eyub Kiniki wenden.

ANZEIGE

Feierabendparken für die Nachbarschaft

Netto Marken-Discount vermietet Stellplätze

In vielen Städten ist Parkraum knapp. Um Anwohnerinnen und Anwohner in urbanen Gebieten zu entlasten, bietet Netto Marken-Discount seit April freie Stellplätze bundesweit zur Vermietung an. Zwischen 18:00 und 08:00 Uhr können an rund 150 Filialstandorten Stellplätze flexibel gebucht werden. Die Buchung erfolgt bequem über einen QR-Code direkt vor Ort.



Netto-Unternehmenssprecherin Christina Stylianou mit Daniel Riehn, Commercial Director der APCOA Deutschland GmbH und Geschäftsführer der Park & Control PAC GmbH auf einer Netto-Parkfläche mit Feierabendparken.

Digitale Buchung

„Das Modell ist ein Service für die Nachbarschaft unserer Filialstandorte und bietet dort zusätzliche Park-

möglichkeiten, wo sie besonders gebraucht werden. Gleichzeitig bleibt das Parken für unsere Kundinnen und Kunden jederzeit gewährleistet, um ein angenehmes Einkaufserlebnis zu ermöglichen“, sagt Christina Stylianou, Leiterin der Netto-Unternehmenskommunikation.

Nach dem Scannen des QR-Codes gelangen Nutzerinnen und Nutzer in die App des jeweiligen Parkplatzanbieters und können Tages-, Wochen- oder Monatsstarife auswählen. Die Verfügbarkeit der Stellplätze wird je Filiale individuell gesteuert und kann bei Bedarf angepasst werden. Netto arbeitet dabei mit verschiedenen Parkplatz-Anbietern wie zum Beispiel Park & Control, Wemolo, Loyal Parking und Parken & Management zusammen.

Anzeige



Goldhaus Rödermark seit Langem in Ober-Roden etabliert: Besondere Schmuckstücke und Rundum-Service

Rödermark (NHR) Nahezu 14 Jahre ist das Goldhaus Rödermark im Herzen Ober-Rodens ansässig. Hier dreht sich alles rund um Schmuck und Uhren – der Service des Fachgeschäfts ist umfassend und bietet für jedes Event und jeden Anlass das Passende.

Dieser Service beinhaltet selbstverständlich auch den Ankauf von Gold und anderen Edelmetallen. Hier präsentiert sich das Goldhaus Rödermark seinen Kunden als vertrauenswürdiger und fairer Partner. Inhaber Matay Turgay liegt die Sicherheit – gerade von älteren Kunden – sehr am Herzen. „Goldverkäufer sollten auf seriöses Geschäftsgebahren achten, zuvor den Goldpreis abfragen und sich nicht von überzogenen ‚Fantasiepreisen‘ locken lassen“, erklärt Turgay. Ab einem Verkaufswert von 2000 Euro müsse man sich als Verkäufer legitimieren, wenn

dies bei einem Goldgeschäft kein Thema sei, sollte man seine Schätze wieder mit nach Hause nehmen, rät der Experte. Auch Angebote, die „Höchstpreise“ für Altgold und anderes versprechen, nennt er unseriös. „Der Goldankauf richtet sich immer nach dem aktuellen Wert“, sagt er.

Mit seinem riesigen Schmucksortiment, inklusive Verlobungs- und Trauringen, einem großen Angebot an hochwertigen Uhren, der Reparatur von Schmuck und Uhren aller Art bis hin zum Batteriewechsel ab 5 Euro, bietet der Einzelhändler in seinem Laden in Ober-Roden einen echten Rundum-Service und ein Einkaufserlebnis vor Ort. Und auch das ist Matay Turgay ein Anliegen, dass die Menschen lokal kaufen. „Ich finde, das sollten Eltern schon ihren Kindern vermitteln, dass man in seinem Wohnort einkauft“, meint der Juwelier. „Den Ein-

kauf und Service vor Ort weiß man erst zu schätzen, wenn es ihn nicht mehr gibt.“ Ohrlochstechen etwa - auch das wird im Goldhaus Rödermark angeboten. Sehr gefragt sind außerdem die im Laden erhältlichen Sonderanfertigungen und individuellen Gravuren. Kommt ein Kunde mit speziellem Wunsch, macht der Familienbetrieb vieles möglich: Matay Turgays Bruder hat eine Goldschmiedelehre in Hanau absolviert und der Profi führt diese Arbeiten an den besonderen Schmuckstücken sorgfältig aus. „Wir tun alles, damit unsere Kunden zufrieden sind“, verspricht der Inhaber.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10 bis 16 Uhr und samstags von 10 bis 13 Uhr. Goldhaus Rödermark, Schulstraße 2, gegenüber der Sparkasse, Rödermark, Tel. 06074 6808435, info@juwelier-goldhaus.de, juwelier-goldhaus.de

(Foto: RMV)

„Verantwortung in schwieriger Zeit!“

AL-Grüne Rödermark nach der Wahl

Rödermark (NHR) Mit den Ergebnissen und Auswirkungen der Kommunalwahl vom 15. März befasste sich die Mitgliederversammlung der Anderen Liste/Die Grünen Rödermark (AL) in der vollbesetzten Martinusstube des Forums St. Nazarius, so eine AL-Pressemitteilung.

Angesichts des Verlustes von 10,4 Prozent von bislang 32,37 auf jetzt noch 21,94 Prozent und von 13 Stadtverordnetenmandaten auf nur noch 8 war zwar die Stimmung etwas getrübt; dennoch konnte aus der Bestätigung der schwarz-grünen Koalition mit insgesamt

57,34 Prozent (bisher 66,03 Prozent) Positives für die weitere Arbeit abgeleitet werden.

„Wer viel hat, kann auch viel verlieren“ war die allgemeine Erkenntnis. Die guten Werke der Koalition seien beim Koalitionspartner CDU verbucht worden, der Ärger der Bürgerinnen und Bürger über die höheren Gebühren- und Steuerbelastungen und im Verkehrsbereich sei bei der AL abgeladen worden. Das müsse man akzeptieren. Auch wurde mit Selbstkritik bezüglich des eigenen Wahlkampfes nicht gespart, dennoch aber der Blick nach vorne gerichtet. „Wir

wollen uns nicht weg-dücken“, so die AL-Vorsitzende Sandra Jäger, „sondern weiter unsere Arbeit für die Stadt leisten!“

Bei der inhaltlichen Diskussion nahmen die Stadtfinanzen den breitesten Raum ein. Dabei wurde nochmals festgehalten, dass Bund und Land immer noch nicht ihren verfassungsmäßigen Verpflichtungen nachkommen, und den Kommunen fortlaufend weitere Aufgaben zuweisen, ohne diese ausreichend mit finanziellen Mitteln auszustatten. Noch im Dezember habe die Kämmerin Andrea Schülner darauf hingewiesen, dass 29,6 Millionen Euro allein

zur Deckung der pflichtigen Aufgaben der Stadt fehlen würden. Würde allein dieser Betrag zur Verfügung stehen, bräuchten sich die Bürgerinnen und Bürger keinen Kummer über höhere Grundsteuern machen. Auch wurde auf den noch nicht ausgeführten Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 20. Mai 2025 hingewiesen, mit welchem der Magistrat beauftragt worden sei, Klage gegen das Land Hessen und den Bund wegen fortgesetzter Verletzung des Konnexitätsprinzips („wer bestellt, bezahlt“) zu erheben. Es wurden deshalb spontan Schreiben an die ört-

lichen Bundes- und Landtagsabgeordneten verfasst, um der Forderung nach einem gesetzeskonformen Handeln Nachdruck zu verleihen.

Die neue Fraktion werde mit Jana Tüncher (24 Jahre), Gina-Marie Leuthner (23) und Jakob Lange (19), dem jüngsten Stadtverordneten überhaupt, junge Tatkraft mit langjähriger Erfahrung vereinen. Zum neuen Fraktionsvorsitzenden wurde Gerd Schickel (69), bisher Vorsitzender des Bauausschusses, gewählt. Der bisherige Vorsitzende Stefan Gerl (69) wurde als stellvertretender der Stadtverordnetenversammlung

nominiert. Komplettiert wird die Fraktion mit der bisherigen Stadträtin Elke Heidelbach (67), der Ltd. Ministerialrätin im Wirtschaftsministerium Katja Kümmer (49) und dem Digitalisierungsberater Mahfooz Malik (32), der gleichzeitig auch Vorsitzender der Kreistagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen ist. Karin von der Lühe (61) und Sandra Jäger (49) vertreten die AL als ehrenamtliche Stadträtinnen im Magistrat.

In einer für den 13. Mai terminierten Mitgliederversammlung will die AL mit der Vorstandswahl weitere Akzente für die Zukunft setzen.

SPORT

TC Ober-Roden feierte Saisonöffnung



Ober-Roden (NHR) Bei allerbestem Wetter feierte der TCO auf seiner Anlage in Messenhausen Saisonöffnung: Um kurz nach 13 Uhr eröffnete Präsident Reinhard Schepp mit einer Rede, in welcher er sich bei der scheidenden Tennisakademie bedankte, das neue 7köpfige Trainer-Team vorstellte und auch an den kürzlich verschiedenen, langjährigen Präsidenten Jürgen Kühl gedachte. Besonderes Highlight war das Eröffnungsmatch, für das der Verein Robin Kern, ehemaliger Grand-Slam-Teilnehmer und

Bundesligaspieler, jetziger Trainer des TK GW Mannheim, gewinnen konnte.

Auch die Eröffnung des kleinen Shops erregte viel Aufmerksamkeit. Denn jetzt können Spieler direkt vor Ort und kurzfristig ihre Schläger auf einer nagelneuen Maschine besaiten lassen. Alle Sorten von Equipment liegen bereit, falls mal was fehlt. Für alle Tennis-Interessierten, besonders die Jugend, wurde Schnuppertraining angeboten. So konnten die neuen Trainer gleich „getestet“ werden. (Foto: privat)

Jugendfußball: Die U17 siegte in der Gruppenliga deutlich mit 8:1 gegen den SV Münster. Für das Team von Denis Kolmer trafen Vito Galatioto (3), Rafal Wasowski (2), Collin Kollmer, Luka Bajic und Thorben Nithammer. Es entwickelt sich bei aktueller Punktegleichheit aktuell ein Zweikampf der TS mit dem VfB Ginsheim um die Meisterschaft und damit den Aufstieg.

Die U16 siegte gegen die JSG Dieburg I mit 3:1. Florian Gattnar, Badr Fahim und Joel Amstätter waren die Torschützen für die B2.

Die U15 brachte beim VfB Ginsheim leider die schlechteste Saisonleistung und unterlag mit 2:4. Die Tore erzielten Baran Tenekeci und Paul Sennert. Die D1 besiegte die JSG Dieburg mit 3:1.

TS Ober-Roden



Die D2 unterlag dem FV Eppertshausen I mit 0:1 denkbar knapp.

Die E1 hat ersatzgeschwächt ein starkes Turnier in Münster gespielt und nach einer Vorrunde ohne Niederlage am Finaltag den vierten Platz geholt.

Leichtathletik: Bei den Kreis-Einzelmeisterschaften in Neu-Isenburg erzielten die Leichtathleten der Turnerschaft wieder zahlreiche Er-

folge. Die Frauenstaffel wurde Kreismeister in der 4 x 100 Staffel in einer guten Zeit von 53,05 Sekunden. Die Staffel lief in der Besetzung Madeleine Wanner, Maira Waller, Hannah Haus und Emilia Lohse. Darüber hinaus wurde Maira Waller Kreismeisterin in der Frauenklasse über 100 m Hürden in 18,33 Sekunden. Hannah Haus stand auf dem Treppchen dreimal ganz oben. Sie

gewann in der Klasse W14 den Hochsprung mit 1,51 m, den Weitsprung mit 4,61 m und den Lauf über 80 m Hürden in 13,76 Sekunden. Für gute Platzierungen sorgten in der Männerklasse Henrik Lauer mit Platz 3 im Weitsprung mit 5,76 m sowie Sandrino Werner mit Platz 3 im 200 m Lauf in 24,32 Sekunden. Maira Waller kam im Kugelstoßen mit 8,26 m auf Platz 4 und im Weitsprung mit 4,85 m auf Platz 2. In der Klasse WU18 erzielte Emilia Lohse über 100 m Hürden Platz 3 in 18,11 Sekunden und Madeleine Wanner kam in der gleichen Altersklasse über 100 m auf Platz 7 in 13,81 Sekunden und im Weitsprung auf Platz 3 mit 4,87 m. Hannah Haus wurde darüber hinaus noch Dritte im Speerwerfen mit 17,15 m.

(Foto: TSO)

Stadtradeln mit dem ADFC

Rödermark (NHR) Es rollt bald wieder, das Stadtradeln vom 17. Mai bis 6. Juni für die Umwelt und Rödermark. Wer möchte kann wieder einem Team beitreten oder ein Team gründen: <https://www.stadtradeln.de/roedermark>. Alle, die in der Stadt Rödermark wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-)Schule besuchen, können beim Stadtradeln mitmachen. Jeder kann dem Team seiner Wahl oder auch dem „ADFC-Offenes Rad-

team Rödermark“ beitreten.

Nachfolgend die geführten ADFC- Radtouren: Stadtradeln Eröffnungstour WUMBOR 22 km. Sonntag, 17. Mai 15 - 17.30 Uhr - Marktplatz, Schulstraße in Ober-Roden.

Montag, 18. Mai 10 Uhr Rödermark Ober-Roden Marktplatz Schulstraße Stadtradeln -Montagsradler 30 km.

Dienstag, 19. Mai 18 Uhr Rödermark Ober-Roden Marktplatz Schulstraße Stadtradeln -Eistour 40 km.

Donnerstag, 21. Mai 18 Uhr Bodajker Platz, Bhf Urberach Bushaltestelle Stadtradeln - Feierabendtour 45 km.

Freitag, 22. Mai 18 Uhr Rödermark Ober-Roden Marktplatz Schulstraße Stadtradeln - Flughafen Egelsbach 40 km.

Samstag, 23. Mai 10 Uhr Rödermark Ober-Roden Marktplatz Schulstraße Stadtradeln - Obernburg 100 Km 100 km.

Dienstag, 26. Mai 18 Uhr Rödermark - Urberach, Parkplatz Rodauststraße-Mühlengrund

Stadtradeln - Sommerliche Dienstag Abendtour 40 km.

Mittwoch, 27. Mai 16.30 Uhr Rödermark Ober-Roden Marktplatz Schulstraße Stadtradeln - Feierabendtour zur Auszeit bei Maki 30 km.

Donnerstag, 28. Mai 10 Uhr Bodajker Platz, Bhf Urberach Bushaltestelle Stadtradeln - Rödermärker Morgenrunde 40 km.

Samstag, 30. Mai 9 Uhr Bodajker Platz, Bhf Urberach Bushaltestelle Stadtradeln - Zum Kro-

nenhof in Bad Homburg 100 km.

Samstag, 30. Mai 10 Uhr Rödermark Ober-Roden Marktplatz Schulstraße Stadtradeln zum Goetheturm Frankfurt 40 km.

Sonntag, 31. Mai 10 Uhr Bodajker Platz, Bhf Urberach Bushaltestelle Stadtradeln - Rödermärker Morgenrunde 40 km.

Montag, 1. Juni Rödermark Ober-Roden Marktplatz Schulstraße Stadtradeln -Montagsradler 30 km.

Dienstag, 2. Juni 18 Uhr Röder-

mark - Urberach, Parkplatz Rodauststraße-Mühlengrund Stadtradeln - Sommerliche Dienstag Abendtour 40 km.

Freitag, 5. Juni 10 Uhr Bodajker Platz, Bhf Urberach Bushaltestelle Stadtradeln - Rödermärker Morgenrunde 40 km.

Samstag, 6. Juni 10 Uhr Rödermark Ober-Roden Marktplatz Schulstraße Stadtradeln - Offenburg Wochenmarkt 45 km.

Alle ADFC-Touren und Infos auf der Homepage unter www.adfc-roedermark.de.

42. Jugend-Fußballwoche startet am heutigen Freitag

Ober-Roden (NHR) Auch im Jahr 2026 freut sich die Turnerschaft Ober-Roden auf ihren Sportplatzsommer. Der vergangene Heimspieltag an der Dr. Walter-Kolb-Straße konnte im Zusammenspiel mit dem Wetter schon als kleiner Vorboten der kommenden Wochen gesehen werden. Da konnte sich der Stationsprecher zwischen den Spielen den Satz: „Für das nächste Spiel halten sich bitte bereit [...]“ nicht verkneifen, so viel war am vergangenen Sonntag los.

Den Anfang macht auch im Jahr 2026 die 42. Jugend-Fußballwoche vom 8. bis 17. Mai, ein Gro-

ßevent der Turnerschaft und damit auch für alle Helfer herausfordernd. Über 115 Jugendmannschaften duellieren sich in dieser Zeit auf den TS-Fußballplätzen um Medaillen und Pokale. Sie werden von einer geselligen Biergarten-Atmosphäre begleitet, die auch abends noch etwas zum Verweilen einlädt. Wenn mal kein Fußballturnier stattfindet, sorgen Ligaspiele der Aktiven und Jugendteams für die sportliche Pointe im Biergarten. Es ist alles ausgerichtet für den Frühling auf Sportplatz.

Fortgesetzt wird der Sportplatzsommer mit den Bundesjugend-

spielen am 21. und 22.05.2026, wo ebenfalls noch Helfer für einzelne Stationen gesucht werden. Am Sonntag, dem 21.06.2026 findet der „Bunte Rasen“, das TS-Vereinsfest statt. Dort stellen sich wieder alle Abteilungen vor und laden die Besucher zum Mitmachen ein. Das alles geht dann in den 32. TS-Sommergarten über, der vom 26.06. bis 19.07.2026 stattfindet. Als besondere Pointe freut sich die Turnerschaft, den 50. Rödermark-Cup auszurichten. Hier steht das Teilnehmerfeld mit sechs Teams bereits fest und wird in Kürze kommuniziert.

Viele Highlights also in diesem Sommer, die viele helfende Hände benötigen.

Ablauf der 42. Jugend-Fußballwoche: Freitag, 8. Mai: Kreisliga-Spiel der D1 gegen den SV Münster II (17.30 Uhr)

Samstag, 9. Mai: Turnier der D2-Junioren (9 - 12.30 Uhr); Turnier der D1-Junioren (14 - 18 Uhr); Verbandsliga-Spiel der C1 gegen den SV Rot-Weiß Walldorf (13 Uhr)

Sonntag, 10. Mai: Turnier der G-Junioren (9.30 - 14 Uhr); Gruppenliga-Spiel der 1. Mannschaft gegen den SV 07 Geinsheim (15 Uhr); Hessenliga-Spiel

der A1 gegen Rot-Weiß Frankfurt (17 Uhr)

Montag, 11. Mai: Kreisliga B-Derby der 3. Mannschaft gegen den 1. FC Germania Ober-Roden III (19.30 Uhr)

Dienstag, 12. Mai: Kreisoberliga-Spiel der 2. Mannschaft gegen den SC Hassia Dieburg (19 Uhr)

Mittwoch, 13. Mai: Nur Getränkeverkauf geöffnet, Fußball-Ruhetag

Donnerstag, 14. Mai: Turnier der E2-Junioren (9 - 13.30 Uhr); Turnier der E1-Junioren (14.30 - 17.30 Uhr)

Freitag, 15. Mai: Eltern-Turnier

(17 - 21.30 Uhr); Kreisliga B-Spiel der 3. Mannschaft gegen den SV Viktoria Kleestadt II (19.30 Uhr)

Samstag, 16. Mai: Turnier der F2-Junioren (9 - 12.30 Uhr); Turnier der F1-Junioren (13.30 - 15 Uhr); Turnier der F1/F2-Junioren (16 - 18 Uhr)

Sonntag, 17. Mai: Turnier der E2-Junioren (10 - 14 Uhr); Gruppenliga-Spiel der B1 gegen den SV Concordia Gernsheim (12 Uhr); Gruppenliga-Spiel der 1. Mannschaft gegen den TSV Auerbach (15 Uhr); Kreisoberliga-Spiel der 2. Mannschaft gegen den SV Viktoria Kleestadt (17 Uhr).

SPORT

Germania II verliert Topspiel gegen Ueberau

Niederlagen auch für die ersten Mannschaften der Germania und der TS

Rödermark (PS) - In der Fußball-Verbandsliga Süd musste der FC Germania Ober-Roden eine Heimmiederlage hinnehmen, an diesem Samstag spielt das Team von Trainer Fabian Bäcker beim neuen Spitzenreiter.

Die Germania verlor am vergangenen Sonntag mit 1:3 (0:0) gegen den FCA Darmstadt. „Wir haben in diesem Spiel eigentlich sehr viel richtig gemacht, waren aber ein bisschen im Pech. Leider hatte unser Keeper einen schlechten Tag. Aber kein Vorwurf: Er hat uns in den vergangenen Wochen mit starken Leistungen auch viele Punkte gerettet“, meinte Germania-Trainer Fabian Bäcker zu Torhüter Jannik Treber, der bei den beiden ersten Gegentoren nicht gut aussah. Jonas Dapp, Abdulrahman Sancak und Sascha Ries hatten in der ersten Hälfte gute Möglichkeiten zur Germania-Führung, FCA-Chancen ließ die Germania im ersten Abschnitt nicht zu. In der 59. und 68. Minute gelang den Gästen jedoch ein Doppelschlag. „Wir sind aber dran geblieben, aber das Glück war nicht auf unserer Seite“, sagte Bäcker. Mehr als zum zwischenzeitlichen 1:2 durch Ab-



Dominik-Leon Jozic-Naumann (links) verlor mit der TS Ober-Roden beim SV Münster (rechts Anas Hamed) mit 0:3. (Foto: PS)

dulrahman Sancak in der Nachspielzeit reichte es nicht mehr. Am Samstag spielt die Germania bei den Sportfreunden Seligenstadt, die durch einen 4:1-Sieg in Neu-Anspach die Tabellenführung vom SV Unter-Flockenbach übernommen haben. Die Germania kann als Tabellensechster befreit aufspielen. Die TS Ober-Roden verlor in der Gruppenliga Darmstadt das Derby beim SV Münster mit 0:3 (0:2). Der Tabellenfünfte TS, der zuvor vier klare Siege in Folge gefeiert

hatte, musste sich erstmals wieder geschlagen geben. „Das Spiel haben wir in der ersten Hälfte verloren. Das war emotionslos, wir hatten keinen Zug zum Tor. Da haben wir die Münsterer ein bisschen eingeladen und wurden bestraft“, sagte TS-Trainer Bastian Neumann. Am Sonntag geht es mit dem Heimspiel gegen den 13. SV Geinsheim weiter. In der Kreisoberliga Dieburg/Odenwald gewann die zweite Mannschaft der TS mit 3:2 (3:0) beim Tabellenfünftens SSV Brensbach.

Die TS, die aus den vergangenen vier Spielen zehn Punkte holte, hat gute Aussichten auf den Klassenerhalt. Zweimal Jan Keck (21., 39.) und Tobias Hitzel (32.) sorgten mit ihren Toren für eine 3:0-Pausenführung für die TS. „Die klare Führung zur Pause geht auch in Ordnung“, berichtete Oliver Hitzel-Kronenberg, der die zweite Mannschaft der TS gemeinsam mit Thomas Barowski trainiert. Im zweiten Abschnitt kam Brensbach durch zwei Tore von Da-

niel Beck (56., 62.) noch einmal heran. „Die Brensbacher hatten dann noch einen Lattentreffer, wir aber auch noch zwei gute Chancen. Wir haben am Ende gut verteidigt und das Spiel in Summe verdient gewonnen. Das war eine Top-Leistung unserer Mannschaft“, sagte Hitzel-Kronenberg. Die TS-Reserve ist nun punktgleich mit Viktoria Urberach. Die Viktoria verlor mit 0:4 (0:2) gegen den FV Eppertshausen. „Der Sieg von Eppertshausen geht absolut in Ordnung. Er ist meiner Meinung nach sogar um zwei Tore zu niedrig ausgefallen“, meinte Viktoria-Trainer Kayhan Özen.

In der A-Liga verlor der Tabellenritte Germania Ober-Roden II das Topspiel gegen Spitzenreiter SG Ueberau mit 0:3 (0:0). Während die Ueberauer kurz vor der Meisterschaft stehen, verpasste die Germania die Chance, den Fünf-Punkte-Rückstand auf den Tabellenzweiten Viktoria Dieburg zu verkürzen. Dieburg verlor mit 1:3 gegen den TSV Richen. Mehr als eine Stunde lang gab es im Spiel zwischen der Germania und Ueberau keine Tore. „Das war 60 Minuten lang ein sehr ausgeglichenes Spiel. Wir hatten durch Konter die besse-

ren Chancen. Durch einen Treffer aus sehr abseitsverdächtiger Position sind wir in Rückstand geraten“, meinte Germania-Spielertrainer Moritz Hesse. Ueberau legte schnell das zweite Tor nach. Einen 6:1-Erfolg feierte die dritte Mannschaft von Germania Ober-Roden gegen Viktoria Kleestadt II. Mit 4:6 verlor die TS Ober-Roden III bei der SG Langstadt/Babenhausen II. Der KSV Urberach unterlag bei Spitzenreiter Kickers Hergershausen mit 0:8. In der C-Liga verlor Viktoria Urberach mit 1:2 gegen den FC Niedernhausen.

Am Samstag spielen: Sportfreunde Seligenstadt - Germania Ober-Roden (15 Uhr), KSV Urberach FSV Schlierbach (15 Uhr) - Sonntag: TSV Altheim II - Viktoria Urberach II (13 Uhr), KSV Urberach II - SG Mosbach/Radheim III (13 Uhr), SV Hering - TG Ober-Roden (13 Uhr), TS Ober-Roden - SV 07 Geinsheim (15 Uhr), sG Rimhorn/Neustadt - Viktoria Urberach (15 Uhr), SV Heubach - Germania Ober-Roden II (15 Uhr) - Montag, 11. Mai: TS Ober-Roden III - Germania Ober-Roden III (19.30 Uhr) - Dienstag, 12. Mai: TS Ober-Roden II - Hassia Dieburg (19 Uhr)

Saisonabschluss bei den Tischtennisspielern der TSO

Ober-Roden (NHR) In der letzten Woche fanden die letzten Spiele der Saison 2025/26 statt. Die 1 Herrenmannschaft musste sich zum Saisonabschluss am Dienstag beim TTC Hainstadt mit 3:7 geschlagen geben. Zum Abschluss der Saison belegt die

Mannschaft damit den 5. Platz. An gleicher Stätte spielte am Tag zuvor die 2. Herrenmannschaft gegen den TTC Hainstadt IV. Dabei gab es nach einem 1:4 Rückstand noch ein 5:5 Unentschieden. Hier war der 4. Platz in der 2. Kreisklasse Ost schon

sicher und wurde durch dieses Ergebnis nochmal gefestigt. Die Jugendmannschaften mussten sich in Ihren letzten Spielen auch geschlagen geben. Die Jugend 15 verlor bei der DJK Spvgg. Mühlheim mit 1:9. Die Jugend 13 musste sich im Ortsderby ge-

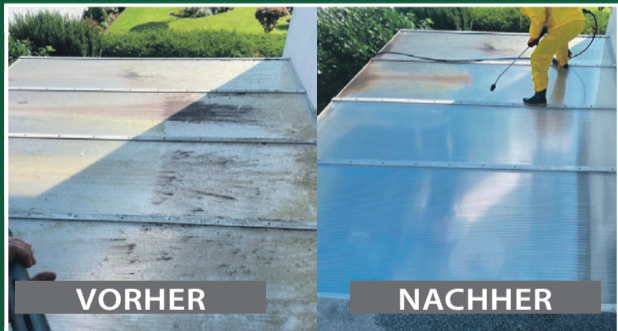
gen die DJK TTC Ober-Roden II mit 3:7 geschlagen geben. Nach der Saison ist vor der Saison. Im Juni müssen die neuen Mannschaften für die kommende Saison gemeldet werden. Die TSO prüft derzeit, ob in beiden

Bereichen, Jugend sowie Erwachsene, eine dritte Mannschaft möglich ist. Neuzugänge sind in diesem Zusammenhang immer gerne willkommen. Eine Gelegenheit zum Reinschnuppern bietet hierbei auch

das Tischtennis-Jedermannturnier, bei dem selbstverständlich auch Frauen erwünscht sind. Das Turnier findet am Samstag, 24. Oktober, in der TS-Halle (Friedrich-Ebert-Straße 24) statt. Hallenöffnung ist um 15 Uhr, Turnierbeginn um 16 Uhr.

IHR PROFI FÜR HAUS & GARTEN

300€
Neukundenrabatt
bis zum 31.05.26



Wir arbeiten mit einem Hochdruckreiniger mit 80% Luft und 20% Wasser. Wir versiegeln den Stein mit einer Schutzmischung. Durch diese Versiegelung garantieren wir, dass Jahre kein Moos, keine Algen oder hartnäckiger Schmutz auftreten werden. Nach der Reinigung verfugen wir die Fugen auf Wunsch erneut mit verschiedenen Sandarten.



- Pflasterreinigung
- Gehwegreinigung
- Terrassenreinigung
- Wintergartenreinigung
- Fassadenreinigung
- Dachreinigung
- Reinigungsarbeiten
- Holz streichen
- Haushalts- & Firmenauflösungen
- Entsorgung von Bauschutt, Holz, Grünschnitt usw.

- Keller auf-/ ausräumen
- Fliesen abstemmen
- Renovierungsarbeiten
- Tapete entfernen
- Laminat und Platten verlegen
- Innenarbeiten
- Abrissarbeiten
- Rollrasen verlegen
- Gartenarbeiten
- Gartenpflege
- Zaunbau & Aufbau von Gartenhütten



100% Kundenzufriedenheit

☎ 06106 - 279 19 22
📞 0176 - 62 41 19 24



KOSTENLOSE BERATUNG

info@christians-hausmeisterservice.de
www.christians-hausmeisterservice.de
63110 Rodgau • Hochstädter Str. 16

Kostenlose Hausbesuche bis 100 km

Goldankauf Antik-Haus

Seligenstadt (Mainhausen)

Montag – Freitag 9.30 – 18.00 Uhr
Samstag 10.00 – 15.00 Uhr

DIE EXPERTEN SIND NUR AN
DIESEN TAGEN VOR ORT

MO.	DI.	MI.	DO.	FR.	SA.
11.	12.	13.	14.	15.	16.
MAI	MAI	MAI	MAI	MAI	MAI



JETZT
oder nie!
Verwandeln Sie
Ihre Pelze
in Geld!

**HÄNGT DER PELZ BEI
IHNEN NUR IM SCHRANK?**



Wir zahlen
bis zu
10.000,- €
für Pelze
Jeder Art*



Wir zahlen
bis zu
110,-€
pro Gramm

Wir kaufen alle Arten von Goldschmuck:
Altgold, Goldketten, alte Ringe, Broschen, antiker Schmuck,
Modeschmuck, Korallenhalsketten, Silberbesteck, Edelsteine,
Bernstein, Pelze, Militärmedaillen, Goldzähne auch mit Zähnen,
Uhren auch defekt, Gold- und Silberbarren, Gold- und Silbermünzen,
Zinn, Silberschmuck, Nähmaschinen, Antiquitäten, Weißweiß,
Alte Gemälde, Alte Möbel, Porzellan und vieles mehr.



***Für Leder Jacken + Mäntel bis zu 3.000€**

Ihre Vorteile:

kostenlose Beratung & Wertschätzung, transparente Abwicklung, Bargeld sofort



***Für Pelze Jacken + Mäntel bis zu 10.000 €**

*nur in Verbindung mit Goldschmuck

*Ankauf von Handtaschen aller Marken wie:
Hermes, Chanel, MCM, Dior, Gucci, Louis Vuitton...



Große Goldankauf-Aktion

WIR KAUFEN AN:

Wir zahlen bis zu

159,-€

pro Gramm



Dringend gesucht!!!



Altgold



Breite Armbänder



Goldmünzen



Goldbarren



Goldringe



Modeschmuck

**Jetzt auch
MODESCHMUCK
dringend gesucht!**

Ankauf von Uhren aller Art



**BARGELD
SOFORT**

***Für Uhren, Standuhren Taschenuhren zahlen wir Höchstpreise**



Ihre Vorteile:

kostenlose Beratung & Wertschätzung, transparente Abwicklung, Bargeld sofort

Kostenlose Schätzungen von:
Zahngold, Silber, Platin, Bruchgold,
Barren und Münzen, Altgold,
sowie gut erhaltene Ringe, Broschen,
Ketten (Armbänder bevorzugt in breiter Form),
Colliers, Medallions,
Golduhren - auch defekt.



**BARGELD
SOFORT**



exklusive
Schuhe

Puppen aller Art

exquisite
Weine

Telefon: 06182 – 796 21 97

Zellhäuser Straße 16 – 63533 Mainhausen / Mainflingen